



ab 9.-

**BARINFORMATIK**  
WEB IT-SOLUTIONS SECURITY

**Telefonie**

Wir bieten Ihnen Lösungen!

Mehr: [www.barinformatik.ch/telefonie](http://www.barinformatik.ch/telefonie)

WEIDNER Trauringe in allen Preislagen  
sprung-uhren.ch

**SPRUNG NATERS**

uhren · schmuck  
zentrum kelchbach 027 923 03 23

Nr. 43 | 2. November 2017 | T 027 948 30 10 | www.1815.ch | Auflage 41 558 Ex.

**Hundekurse**

Der Staatsrat will, dass Hundehalter im Wallis weiterhin nachweisen müssen, dass sie ihr Tier im Griff haben. **Seiten 4/5**

**Brandschutzexperte**

Nach fast 30 Jahren im Dienst des Amtes für Feuerwesen geht Brandschutzexperte Hugo Cina in Pension. Das Interview auf **Seiten 14/15**

**Leistungscheck**

Wie haben sich die neuen Spieler beim FC Sitten eingelebt und bringen sie die erhoffte Leistung? Eine Einschätzung. **Seite 21**

Heute **Spezialseiten**  
**Wohlfühlen**

Seiten 17-19



**Grächen** Der Entwurf des neuen Grächner Kurtaxenreglements sieht höhere Kurtaxen vor. Gegen die Art und Weise der Erhöhung wehrt sich ein Gruppe von Zweitwohnungsbesitzern und wirft den Verantwortlichen Schildbürgertum vor. Seite 3

**10% Winterrabatt**  
auf sämtliche Küchen bei Bestellung bis 31.01.2018  
und Auslieferung bis 30.04.2018

**hallenbarter**

Generalunternehmung | Obergesteln/Naters | T: 027 922 03 53 | [www.hallenbarter.ch](http://www.hallenbarter.ch)

RARON UND BRIG

TELEFON: 027 934 12 52  
FAX: 027 934 31 52

[WWW.IISCHI-METZG.CH](http://WWW.IISCHI-METZG.CH)

MAIL: [INFO@IISCHI-METZG.CH](mailto:INFO@IISCHI-METZG.CH)

**IISCHI METZG**

METZGEREI-WURSTEREI | ARNOLD HEINZ

NATEL: 079 635 64 77

Neben einheimischen Spezialitäten  
verkaufen wir auch Eringerfleisch!

## Notfalldienst (Sa/So)

### Notfall

Schwere Notfälle	144
Medizinischer Rat	0900 144 033

### Ärzte

Brig-Glis/Naters/	
Östlich Raron	0900 144 033
Grächen/St. Niklaus/	
Stalden	0900 144 033
Goms	0900 144 033
Leuk/Raron	
Saastal	
Dr. Müller	027 957 11 55
Visp	0900 144 033
Zermatt	
Dr. Stössel	027 967 79 79

### Apotheken

Apothekennotruf	0900 558 143
(ab Festnetz Fr. 0.50/Anruf und Fr. 1.-/Min.)	
Brig-Glis/Naters	0848 39 39 39
Öffnungszeiten Dienstapotheke:	
Sa 13.30-17.00 Uhr	
So 10.00-12.00 Uhr/16.00-18.00 Uhr	
Central	
Visp	0848 39 39 39
Goms	
Dr. Imhof	027 971 29 94
Zermatt	
Vital	027 967 67 77

### Weitere Nummern

Zahnärzte Oberwallis	
Notfall	027 924 15 88
Tierarzt Notfall	0900 811 818
(Fr. 3.60/Min.)	
Tierarzt (Region Goms)	
Dres Kull, Ernen	027 971 40 44

### Bestattungsinstitute

Andenmatten & Lambrigger	
Naters	027 922 45 45
Visp	027 946 25 25
Philibert Zurbriggen AG	
Gamsen	027 923 99 88
Naters	027 923 50 30
Bruno Horvath	
Zermatt	027 967 51 61
Bernhard Weissen	
Raron	027 934 15 15
Susten	027 473 44 44



### Baugesuch

Auf dem Gemeindebüro liegen nachfolgende Baugesuche während den üblichen Öffnungszeiten zur öffentlichen Einsichtnahme auf:

**Gesuchsteller:** Carlo Köppel, Sandstrasse 5, 3930 Visp  
**Grundstückeigentümer:** Carlo Köppel, Sandstrasse 5, 3930 Visp  
**Planverfasser:** formplus-architektur gmbh, Zenhäuserstrasse 5, 3902 Brig-Glis  
**Bauvorhaben:** Umbau/Aufstockung Wohnung  
**Bauparzellen:** Parzelle Nr. 4694, Plan Nr. 61  
**Ortsbezeichnung:** in Leuk-Stadt, im Orte genannt «Brentjong»  
**Nutzungszone:** Wohnzone Dorfzone D1  
**Koordinaten:** 616 371/129 681

**Gesuchsteller:** Marcel Signorell, Kantonsstrasse 167, 3952 Susten  
**Grundstückeigentümer:** Marcel Signorell, Kantonsstrasse 167, 3952 Susten  
**Planverfasser:** Architekturbüro Steiner Erwin, Wiler 49, 3956 Guttet-Feschel  
**Bauvorhaben:** Neubau Stahlhalle  
**Bauparzellen:** Parzelle Nr. 6215, Plan Nr. 9  
**Ortsbezeichnung:** in Susten, im Orte genannt «Chrismatte»  
**Nutzungszone:** Wohn- und Gewerbezone WG2  
**Koordinaten:** 127 670/617 037

**Gesuchsteller:** Stefan und Tamara Loretan, Untere Feithierenstrasse 4, 3952 Susten  
**Grundstückeigentümer:** Stefan und Tamara Loretan, Untere Feithierenstrasse 4, 3952 Susten  
**Planverfasser:** de Sepibus AG, Postfach 173, 3900 Brig  
**Bauvorhaben:** Sanierung Gebäudehülle, Aufstellen Gartenhaus  
**Bauparzellen:** Parzelle Nr. 7096, Plan Nr. 7  
**Ortsbezeichnung:** in Susten, im Orte genannt «Possenmatte»  
**Nutzungszone:** Wohnzone W2  
**Koordinaten:** 616 084/128 039

**Gesuchsteller:** Tambourenverein Edelweiss, z.Hd. Lucien Schnyder, 3952 Susten

**Grundstückeigentümer:** Anton Schnyder, 3957 Erschmatt  
 Edith Grand-Steiner, 3957 Erschmatt  
 German Steiner, 3957 Erschmatt  
 Amandus Steiner, 3957 Erschmatt  
 Urs Steiner, 3953 Varen  
**Planverfasser:** Atelier für Architektur und Baubiologie Edwin Grand, 3957 Erschmatt  
**Bauvorhaben:** Terrainveränderung  
**Bauparzellen:** Parzellen Nr. 102, 104, 135, 136, 137, 138, 139, 141, 142, 144, 156, 158, 159, 161, 162, 165, 167, 168, 169a, 150, 157, 160, 97, 144, 96, Plan Nr. 16  
**Ortsbezeichnung:** in Erschmatt, im Orte genannt «Brummattä/Kreuzmatten»  
**Nutzungszone:** Zone für Sport und Erholung, C ZNP Archäologische Schutzzone  
**Koordinaten:** 619 243/129 786

**Gesuchsteller:** Christian Zen-Ruffinen, Feithierenstrasse 14, 3952 Susten  
**Grundstückeigentümer:** Christian Zen-Ruffinen, Feithierenstrasse 14, 3952 Susten  
**Bauvorhaben:** Gesuch für Bohrbewilligung  
**Bauparzellen:** Parzelle Nr. 7221, Plan Nr. 2  
**Ortsbezeichnung:** in Susten, im Orte genannt «Proppery»  
**Nutzungszone:** Wohnzone W2  
**Koordinaten:** 615 839/128 404

**Gesuchsteller:** José Eduardo Albuquerque und Sandra Costa, Garen 2, 3953 Leuk-Stadt  
**Grundstückeigentümer:** José Eduardo Albuquerque und Sandra Costa, Garen 2, 3953 Leuk-Stadt  
**Bauvorhaben:** Erhöhung Umgebungsmauer im Nachvollzug, Unterstand für Kohlegrill, Aufstellen Gartenhaus, Montieren Sonnenstoren  
**Bauparzellen:** Parzelle Nr. 3548, Plan Nr. 46  
**Ortsbezeichnung:** in Leuk-Stadt, im Orte genannt «Weissgerbe»  
**Nutzungszone:** Wohnzone W3  
**Koordinaten:** 614 750/127 700

Allfällige Einsprachen und Rechtsverwahrung sind innert 30 Tagen nach Erscheinen im Amtsblatt schriftlich und in drei Exemplaren an die **Gemeindeverwaltung Leuk, Sustenstrasse 3, 3952 Susten**, zu richten.

Gemeinde Leuk



# SOLARENERGIE – WOHIN DAMIT?

## Infoveranstaltung

**Donnerstag, 9. November 2017, 18:45 Uhr, Zentrum SOSTA, Susten**

mit anschliessendem Apéro

### Referenten

Louis Palmer  
Solartaxi

Michael Gopp  
Varta

Fabian Schmidhalter  
EnAlpin

Johann Eberhardt  
winsun

### Themen

Intelligentes Wohnen  
winsun

Energie speichern  
VARTA

E-Mobilität  
RENAULT

### Informationen und Anmeldung

Naturpark Pfynging  
admin@pfynging.ch | 027 452 60 60

## LAGERVERKAUF – PROFITIEREN SIE JETZT... GÜNSTIGER GIBT ES KEINEN XV MEHR...

Modell 2.0 Two statt CHF 29'900.–  
jetzt nur ab CHF 25'900.– (solange Vorrat)



**Garage St. Christophe AG**  
**Willy Marnier**  
 Kantonsstrasse 73  
 CH-3930 Visp  
 T 027 948 87 66  
 info@garage-christophe.ch

## WYSSEN NATERS

Garage St. Christophe · Inh. Manfred Wyssen  
 Furkastrasse 107 · 3904 Naters  
 Telefon 027 923 24 40 · Telefax 027 923 93 40



Abgebildetes Modell: Subaru XV 2.0i AWD Swiss two, man., 5-türig, 150 PS, Energieeffizienzklasse G, CO<sub>2</sub> 160 g/km (35 g/km\*\*), Verbrauch gesamt 7,0 l/100 km, Fr. 28'700.– (inkl. Metallic-Farbe). Subaru XV 1.6i AWD Swiss one, man., 5-türig, 114 PS, Energieeffizienzklasse F, CO<sub>2</sub> 151 g/km (33 g/km\*\*), Verbrauch gesamt 6,5 l/100 km, Fr. 22'900.– (mit Farbe Desert Khaki oder Hyper Blue). Durchschnitt aller in der Schweiz verkauften Neuwagenmodelle (markenübergreifend): CO<sub>2</sub> 134 g/km. \*\*CO<sub>2</sub>-Emissionen aus der Treibstoff- und/oder Strombereitstellung.

## Gold- und Silberankauf

Wir bezahlen für 20er Vrenelli CHF 250.–

# GOLDORO

Montag, 6. November, 10-16 Uhr  
**«Grünwaldsaal»**  
 Schlosstrasse 30, 3900 Brig

**Wir kaufen Ihren GOLD – SILBER – PLATIN**  
 Schmuck / Uhren / Goldmünzen / alle Silbermünzen/  
 Zahngold usw. den Sie nicht mehr tragen, aus Erbschaften  
 stammt, defekt ist oder nur in der Schublade liegt.

J. Pascale & L. Pascale Team  
 Sihlbruggstrasse 105 · 6340 Baar  
 Telefon 041 242 00 24

Ankauf von Zinn und versilberter Ware!

# Vorwurf von Schildbürger- tum in Grächen

**Grächen** Der Vorschlag betreffend die neuen Kurtaxenansätze passt nicht allen. Vor allem die Art und Weise der Erhöhung stellt die IG Zweitwohnungsbesitzer infrage. Die Gemeinde wehrt sich.

Zurzeit überarbeiten zahlreiche Tourismusorte ihre Kurtaxenreglemente. So auch Grächen. Dort wurde das Unterfangen letztes Jahr aber vorerst auf Eis gelegt, weil gegen das homologierte Kurtaxenreglement von Leukerbad beim Bundesgericht eine Beschwerde hängig war. Diesen Entscheid wollten die Grächner für ihr weiteres Vorgehen deshalb abwarten. In der Zwischenzeit ist das Verdikt der Lausanner Richter gefallen. Demnach muss bekanntlich der durchschnittliche Belegungsgrad für die Pauschalberechnung der Ferienwohnungen nach unten angepasst werden.

## Zwei gespaltene Lager

Diese Senkung wurde nun auch beim neuen Entwurf des Grächner Reglements übernommen. Konkret: Der letztjährige Vorschlag

ging von einem Belegungsgrad von 60 Nächten zu 3 Franken Kurtaxe aus. Der neue und angepasste Entwurf sieht demnach zwar weniger, sprich 46 Nächte vor, die Kurtaxe wurde aber kurzerhand auf 3.80 Franken erhöht. Dieses Vorgehen stösst der «IG Zweitwohnungsbesitzer Grächen» (IG ZWB) sauer auf. Sie stellt genau diese «plötzliche» Erhöhung infrage. «Das hat schon fast Züge von Schildbürgertum», heisst es aus ihren Kreisen. Pikant: Die Grächner Zweitwohnungsbesitzer sind in zwei Lager gespalten und liegen sich schon seit Längerem in den Haaren. Zum einen besteht ein offizieller «Verein der Zweitwohnungsbesitzer» (VZWEG) mit knapp 100 Mitgliedschaften, welcher diesen Frühling gegründet wurde. Zum anderen gibt es die erwähnte IG, welche nach eigenen Angaben rund 60 Mitglieder zählt.

## Gemeinde rechtfertigt sich

Entsprechend gehen nun auch in Sachen Kurtaxen deren Meinungen auseinander. Für den VZWEG-Präsidenten Peter Aegerter ist die Erhöhung nämlich «o.k.», wie er sagt. Ein offizieller Vorstandsbeschluss sei aber noch nicht gefasst worden. Zur



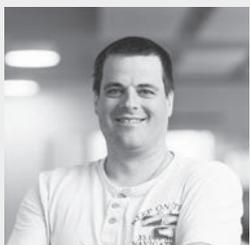
In Grächen sorgt das neue Kurtaxenreglement für Gesprächsstoff. Foto RZ Archiv

IG habe der Verein «auf einer vernünftigen Basis wieder Kontakt», sagt Aegerter. Für den Grächner Gemeindepräsidenten Christof Biner ist die Erhöhung gerechtfertigt, da der Tourismus seit zwanzig Jahren mit demselben Budget operiere. «Wir haben auf Kosten von Gemeindeprojekten immer wieder quersubventioniert», sagt er. Deshalb brauche der Tourismus nun mehr Mittel, um konkurrenzfähig zu bleiben. «Wenn nicht, hat das in Zukunft einen massiven

Wertzerfall zur Folge», so Biner. Wer das nicht unterstütze, schade sich selbst und der Entwicklung von Grächen. Zum Schluss der Vergleich mit Leukerbad: Nach dem Bundesgerichtsentscheid wurde dort der Belegungsgrad verständlicherweise gesenkt, der Kurtaxenansatz jedoch beibehalten. Die damit verbundenen Mindereinnahmen hätten nun eine Neubeurteilung der touristischen Leistungen zur Folge, heisst es auf Anfrage. ■ **Peter Abgottspon**

## Der RZ-Standpunkt

### Die Tiroler sind viel cleverer als wir



**Peter Abgottspon**  
Redaktor

peter.abgottspon@rz-online.ch

Und schon läuft die Propagandamaschinerie der Politlobby wieder auf Hochtouren. Reibt man uns doch Olympische Spiele als riesige Chance unter die Nase, als ob der zweiwöchige Anlass das Allerheilmittel für unseren serbelnden Tourismus sein sollte. Mitnichten! Mit dieser Masche sollen unsere tief greifenden strukturellen und strategischen Probleme kaschiert werden. Wir sollten uns nicht Sand in die Augen streuen lassen.

Im Zusammenhang mit Olympischen Spielen ist bei der Meinungsbildung das Thema Nachhaltigkeit ein zentraler Faktor. Unbestritten ist: Der Anlass hat internationale Strahlkraft. Es mag auch sein, dass daraus eine gewisse Nachhaltigkeit resultiert. Aber wie manifestiert sich diese? Eines ist sicher. Die Tiroler setzen beim Thema Nachhaltigkeit auf andere Pferde und sagten unlängst Nein zu einer Olympiakandidatur. Richtig so! Denn um die strukturellen Defizite einer Bergregion nachhaltig auszugleichen, braucht es andere Strategien. So muss Wirt-

schafts- und Verkehrspolitik zwingend gekoppelt werden. Nur passiert das nicht. Beispiel gefällig? Bei der Debatte rund um den Grimseltunnel wird von Anfang an ausschliesslich auf die Variante Bahn gesetzt. Vor dem Hintergrund eines dermassen wichtigen Entscheids und im Hinblick auf die nächsten Generationen ist dieses Vorgehen grob fahrlässig. Jedes grössere Unternehmen lotet bei strategischen Entscheiden alternative Möglichkeiten aus. Bei jedem kleineren Bauvorhaben wird auf mehrere Offerten und Vorschläge gesetzt. Und unsere Politstrategen? Die setzen von Anfang an nur auf eine Karte, ohne auch nur einen Gedanken an eine andere Variante (mit einer vielleicht besseren Kosten-Nutzen Rechnung?) zu verlieren. Nur will man das partout nicht prüfen. Weitsichtige Politik sieht defintiv anders aus! Übrigens: Wie stehen unsere Grossräte zu dieser Frage? Wäre das nicht eine spannende Aufgabe für das Kompetenzzentrum für Regionalentwicklung – RW0? ■

# Staatsrat will Brevet für Hundehalter einführen

**Region** Die Regierung will, dass Hundehalter nachweisen müssen, dass sie ihr Tier im Griff haben. Hundehalter sollen daher künftig eine Prüfung ablegen müssen.

Nachdem die obligatorischen SKN-Kurse für Hundehalter Ende letzten Jahres auf Bundesebene aufgehoben wurden, hatten mehrere Walliser Grossräte gefordert, auf kantonaler Ebene weiterhin auf solchen Kursen zu bestehen.

## Brevet ablegen

Von der Wiedereinführung der SKN-Kurse auf kantonaler Ebene will die Regierung aus organisatorischen und finanziellen Gründen absehen. Der Staatsrat schlägt aber nun vor, dass Hundehalter in Zukunft eine Art «Hundekurs light» absolvieren sollen. «Eine Lösung bestünde darin, dass der Kanton nicht die Absolvierung bestimmter Kurse vorschreibt, sondern vielmehr jeder Hundehalter nachweisen muss, dass er seinen Hund im Alltag kontrolliert füh-

ren kann», schreibt die Regierung in ihrer Antwort auf den Vorstoss der Abgeordneten. Die gesetzliche Anforderung würde demnach darin bestehen, dass der Hundehalter in der Lage ist, seinen Hund in sämtlichen Alltagssituationen unter Kontrolle zu halten. allerdings ohne ihm vorzuschreiben, wie er dieses Ziel erreicht. Die Kontrolle, ob ein Hundehalter sein Tier auch tatsächlich im Griff hat, soll über ein Brevet für Hundehalter erfolgen. «Die Schweizerische Kynologische Gesellschaft (SKG), die hauptsächliche kynologische Dachorganisation in der Schweiz, bietet seit mehreren Jahren eine solche Hundehalterprüfung an, mit welcher der Hundehalter den entsprechenden Nachweis erbringen kann», schreibt der Staatsrat. Dies sei auch organisatorisch unkompliziert, da die Prüfungen bei vielen kynologischen Vereinigungen abgelegt werden könnten.

## «Sitz, Platz, komm!»

Im Rahmen der Prüfung für das «Hundehalterbrevet» muss der Hundebesitzer zeigen, dass sein Tier die gängigen Kommandos



Ein Hundehalterbrevet kann an vielen Orten im Oberwallis gemacht werden.

beherrscht und dass es alltägliche Stresssituationen meistern kann. «Ab dem kommenden Jahr wird die Prüfung für das Hundehalterbrevet

auf Bundesebene vereinheitlicht», erklärt dazu Andreas Rogger, Geschäftsführer der Schweizerischen Kynologischen Gesellschaft. «Das

## Missachtet der Staatsrat den Willen des Parlaments?

**Sitten** Mehrere Oberwalliser Grossräte werfen der Regierung vor, Vorstösse aus dem Parlament nicht oder nur zögerlich umzusetzen. Sie fordern vom Staatsrat eine Änderung der Praxis.

Hinter dem harmlosen Titel des Postulats «Sind die Postulate umgesetzt?» versteckt sich ein happiger Vorwurf in Richtung Walliser Staatsrat. Die CVPO-Grossräte Manfred Schmid, Reinhard Imboden und Suppleant Nino Brunner werfen darin der Regierung nämlich im Prinzip nichts anderes vor, als dass der Staatsrat es mit der Umsetzung von Entscheidungen aus dem Parlament nicht so genau nimmt oder es zumindest nicht besonders eilig hat. «Die an

den Staatsrat überwiesenen Anliegen sollten ohne Diskussion umgesetzt werden», ärgert sich Grossrat Manfred Schmid. «Leider stellen wir aber fest, dass einige Anliegen einfach in der Warteschleife von Regierung und Behörden liegen bleiben.»

## Eigeninitiative ist gefragt

Für Schmid ein unhaltbarer Zustand. «Es kann nicht sein, dass Parlamentarier die Umsetzung ihrer Vorstösse überwachen und

immer wieder nachfragen müssen, wie es denn um die Umsetzung des Vorstosses bestellt ist.» Schmid nennt auch ein konkretes Beispiel. «Vor einiger Zeit überwies der Grosse Rat einen Vorstoss, der verlangt, dass Offerten seitens der Bauwirtschaft zuhanden des Kantons endlich elektronisch eingereicht werden können», sagt der CVPO-Grossrat, der selbst eine Baufirma führt. «Anderthalb Jahre später müssen diese Offerten aber immer noch von Hand ausgefüllt und eingereicht werden. Passiert ist also rein gar nichts.»

## «Parlament ernst nehmen»

Für Schmid und seine Ratskolle-

gen geht es dabei auch um Grundsätzliches. «Es darf nicht der Eindruck entstehen, dass Regierung und Verwaltung das Parlament nicht ernst nehmen», so der Grossrat. «Das wäre aus demokratietechnischer Sicht sehr bedenklich.» Die CVPO-Leute fordern darum nun vom Staatsrat, dass dieser ein elektronisches Instrument schafft, mit dem der Fortschritt der Umsetzung von Vorstössen kontrolliert werden kann. «Das sollte zwar eigentlich nicht nötig sein», sagt Schmid. «Es würde uns die Kontrolle aber erheblich erleichtern, schliesslich kommen jede Session immer wieder Dutzende Vorstösse hinzu.» Derweil scheint sich in Sitten in der

vereinheitlichte Brevet, welches dann unter der Verantwortung des Verbands Kynologie Ausbildungen Schweiz (VKAS) steht, wird dann aus einem theoretischen und praktischen Kurs sowie aus einer theoretischen und praktischen Prüfung bestehen.» Allerdings können die Prüfungen auch abgelegt werden, ohne dass die Kurse besucht wurden. Den Vorschlag des Staatsrates, von Hundehaltern in Zukunft ein Brevet zu verlangen, begrüsst Andreas Rogger derweil. «Wir unterstützen es immer, wenn Hundehalter eine Ausbildung für sich und ihr Tier absolvieren», erklärt er. «Die Erfahrungen aus den obligatorischen SKN-Kursen, die ja abgeschafft wurden, zeigen, dass eine Ausbildung von Halter und Hund zu weniger Konflikten im Alltag führt.» Allerdings betont Rogger, dass man bei einem Obligatorium für Hundehalter auch immer die Möglichkeit für die Anwendung des gesunden Menschenverstands offenlassen müsse. «Einen Diensthundeführer, der 30 Jahre Erfahrung mit Tieren hat, zu einem Kurs zu zwingen, macht keinen Sinn», sagt Rogger. Was die organisatorischen Aspekte des Brevets betrifft, so bestätigt Andreas Rogger, dass die entsprechenden Prüfungen sowohl im Ober- wie auch im Unterwallis problemlos bei mehreren Hundevereinigungen abgelegt werden könnten. Das Parlament wird sich nun in der kommenden November-Session mit dem Vorschlag des Staatsrates befassen. ■ **Martin Meul**

Angelegenheit schon etwas zu bewegen, denn es ist nicht das erste Mal, dass Abgeordnete die Regierung in dieser Angelegenheit kritisieren.

### Kontrollinstrument kommt

Bereits in der September-Session musste der Staatsrat in ähnlicher Angelegenheit zu einer Frage im Rat Stellung beziehen. Staatsrat Jacques Melly sagte damals, man sei dabei, ein Instrument zu entwickeln, um den Fortschritt von Vorstössen kontrollieren zu können. Dem letzten Newsletter der Parlamentsdienste ist nun zu entnehmen, dass die Umsetzung des Projektes noch einige Zeit in Anspruch nehmen wird. Daher werde das Instrument voraussichtlich erst in der März-Session 2018 aufgeschaltet werden können. ■ **mm**

# «Wir werden von der Gemeinde Fiesch schikaniert»

**Fiesch Ein Nachbarschaftsstreit im Quartier «Wiler» erhitzt seit Längerem die Gemüter. Dabei mischt sich nun auch die Gemeinde ein, was völlig ungerechtfertigt sei, sagen die Bewohner Heike und Ulrich Frey.**

«Als wir damals nach Fiesch gezogen sind, hätten wir nie gedacht, dass es eines Tages so weit kommen würde», sagt Ulrich Frey. Für ihn steht fest: «Wir werden von der Gemeinde schikaniert.» Zur Vorgeschichte: Heike und Ulrich Frey ziehen vor einigen Jahren vom Kanton Basel fest nach Fiesch und kaufen sich im Quartier «Wiler» ein Haus. Die Gegend kennen sie bereits von früheren Ferientaufenthalten.

### Engagement bei gemeinnützigen Projekten

Sie beginnen sich bei verschiedenen gemeinnützigen Projekten zu engagieren. Sie investieren viel Zeit und Geld in den Fiescher Tierpark, bauen und finanzieren mit viel Leidenschaft eigenständig eine Brücke eines öffentlichen Wanderwegs. «Wir kamen im Guten und wollten uns in der Gemeinde einbringen», sagt Ulrich Frey. Bald aber beginnt ein heftiger Streit um den Zugang zum Haus der Freys. Ein solcher ist zwar grundbuchamtlich zugesichert, verläuft aber durch das Grundstück eines Nachbarn, ist abschüssig und nicht als Weg ausgebaut. Freys wollen diesen entsprechend baulich anpassen und hinterlegen dafür ein ordentliches Baugesuch. Dieses wird aber von der Gemeinde zurückgewiesen, weil der besagte Nachbar (Grundbesitzer) seine dafür notwendige Unterschrift verweigert. Ein Rechtsverfahren beginnt und eine Lösung sei zum jetzigen Zeitpunkt nicht in Sicht, sagt Frey. Erschwerend kommt hinzu: Auf einem anderen bisher genutzten Zugang, welcher teilweise durch eine weitere Nachbarparzelle verläuft, haben Freys kein legales Zugangsrecht.

### Schmaler Weg verschlimmert Situation

Weil Ulrich und Heike Frey keine Baubewilligung haben und gleichzeitig über keinen «legalen» Zugang verfügen, müssen sie auf den Ausbau des drei Meter breiten Zugangs vorläufig verzichten. Dafür legen sie einen lediglich 80 Zentimeter schmalen Fussweg mit Rasengittersteinen an. «Damit wir wenigstens einigermassen flach zu Fuss zu unserem Haus gelangen», sagt Ulrich Frey. Nun aber verlangt die Gemeinde den Rückbau desselben, weil dafür angeblich ebenfalls ein Baugesuch nötig wäre. «Nach unseren rechtlichen Abklärungen ist das aber nicht der Fall», so Frey. Dabei stützt er sich auf verschiedene Gesetzesartikel der Bauverordnung und des Zivilgesetzbuchs. Die Gemeinde ihrerseits halte an ihrem Entscheid fest, ansonsten drohe sie mit dem Zwangsrückbau. Freys vermuten, dass sie aufgrund dessen und wegen der laufenden privaten Verfahren mit den Nachbarn von verschiedenen Seiten bei



**Heike und Ulrich Frey vor ihrem Haus in Fiesch: «Man möchte uns vertreiben.»**

der Gemeinde angeschwärzt werden. «Und diese lässt sich offenbar darauf ein. Sie verhält sich überhaupt nicht neutral und nimmt sich plötzlich Kompetenzen heraus, die ihr nicht zustehen», sagt Ulrich Frey. So hatten Freys auch bereits schon Besuch von der Polizei. «Angeblich wegen unserem Hühnerstall, welcher anscheinend nicht gesetzeskonform ist und wegen weiteren fadenscheinigen und haltlosen Vorwürfen wie das angeblich illegale Installieren einer Überwachungskamera», sagt er. Pikant: Die Gemeinde und der besagte Nachbar lassen sich laut Frey vom selben Anwalt vertreten. Sie fühlen sich gemobbt und schikaniert. «Man möchte uns vertreiben», sagt Heike Frey.

### Gemeindepräsident sagt nichts

Da es sich beim laufenden Verfahren wegen des Zugangs um keine öffentliche Angelegenheit handle und das Erstellen des besagten schmalen Weges nicht bewilligungspflichtig sei, habe sich die Gemeinde schlicht nicht einzumischen, sprich sie habe sich neutral zu verhalten, so Ulrich Frey. Trotz der völlig verfahrenen Situation lassen sich Freys nicht unterkriegen und halten an ihrem Fussweg fest. «Dafür behalten wir uns weitere rechtliche Möglichkeiten vor», sagt Ulrich Frey und fügt an: «Als Feriengast sind wir willkommen, sobald man sich aber fest niederlässt, will man uns vertreiben.» Der Fiescher Gemeindepräsident Bernhard Schwesternmann äusserte sich bis Redaktionsschluss nicht zu den gemachten Vorwürfen. ■ **Peter Abgottspon**



**-26%**

**3.30**  
statt 4.50



**Schweizer Eier  
aus Bodenhaltung**

53 g+, 9 Stück



**2.70**  
statt 3.40

**Die Butter**  
250 g



**11.50**  
statt 15.-

**Hilcona Tortelloni  
Ricotta/Spinat**  
2 x 500 g

**Ab Mittwoch**  
Frische-Aktionen



**-25%**  
**2.20**  
statt 2.95

**Chiquita Bananen**  
Herkunft siehe Etikette, kg



**-26%**  
**2.50**  
statt 3.40

**Tomaten**  
Spanien/Marokko, kg



**2.45**  
statt 3.10

**La Volaille Trutenbrust**  
geräucht, 100 g



**-34%**  
**5.85**  
statt 8.95

**Agri Natura  
Kalbsschnitzel**  
mini, 100 g

# Volg Aktion

Montag, 30.10. bis Samstag, 4.11.17



**10.50**  
statt 13.45

**Cailler  
Schokolade**  
div. Sorten, z.B.  
5 x 100 g, Milch, Milch-Nuss,  
Crémant, Rayon und Frigor



**1.35**  
statt 1.70

**Appenzeller Biberli**  
div. Sorten, z.B.  
Biber, 75 g



**1.25**  
statt 1.80

**Weissmehl**  
1 kg



**-30%**



**2.80**  
statt 3.50

**Volg Nüsse**  
div. Sorten, z.B.  
Mandeln gemahlen, 200 g



**3.40**  
statt 4.25

**Chirat Essiggemüse**  
div. Sorten, z.B.  
Cornichons, 230 g



**9.30**  
statt 11.70

**Nestea Ice Tea**  
Lemon oder Peach, 6 x 1,5 l



**-26%**  
**9.90**  
statt 13.50

**Toro DO  
Seleccion  
Solitario Oro**  
Spanien, 75 cl, 2014

(Jahrgangsänderung vorbehalten)



**5.60**  
statt 7.-

**Trisa  
Zahnbürsten**  
Div. Sorten, z.B.  
Flexible Head soft, 2er-Pack



**-25%**

**5.80**  
statt 7.80

**Toppits  
Folien und Beutel**  
div. Sorten, z.B.  
Backpapier, 42 x 38 cm,  
2 x 20 Bögen



**-33%**

**4.80**  
statt 7.20

**Kleenex**  
3 x 88 Stück



Jetzt mit Volg-  
Treueaktion  
profitieren!

**Tefal**



**11.40**  
statt 15.20

**WERNLI BISCUITS**  
div. Sorten, z.B.  
Choco Petit Beurre au lait,  
4 x 125 g

**5.95**  
statt 7.05

**KNORR QUICK SOUP**  
div. Sorten, z.B.  
Flädli, 3 x 34 g

**14.40**  
statt 16.95

**GILLETTE VENUS SPA BREEZE**  
Klingen, 4 Stück

**NECTAFLOR HONIG**  
div. Sorten, z.B.  
Sommerblütenhonig, 500 g

**6.60**  
statt 7.80

In kleineren Volg-Verkaufsstellen  
evtl. nicht erhältlich

**BIOTTA FRUCHT-  
ODER GEMÜSESÄFTE**  
div. Sorten, z.B.  
Preiselbeersaft, 5 dl

**4.65**  
statt 5.50

**FEINKRISTALLZUCKER**  
1 kg

**-.90**  
statt 1.10

**PERSIL  
Duo-Caps Color, 40 WG**

**18.50**  
statt 32.-

Alle Ladenstandorte und Öffnungszeiten finden Sie unter [www.volg.ch](http://www.volg.ch).  
Dort können Sie auch unseren wöchentlichen Aktions-Newsletter  
abonnieren. Versand jeden Sonntag per E-Mail.  
Druck- und Satzfehler vorbehalten.

frisch und  
fründlich **Volg**

## Impressum

### Verlag

alpmidia AG  
Pomonastrasse 12, 3930 Visp  
[www.1815.ch](http://www.1815.ch)  
[info@rz-online.ch](mailto:info@rz-online.ch)

### Redaktion/

### Werbung/Sekretariat

Telefon 027 948 30 10  
Fax 027 948 30 31

### Abo/Jahr

Schweiz: Fr. 90.-/exkl. MwSt.  
19. Jahrgang

### Auflage

beglaubigt (WEMF)  
41 558 Exemplare (Basis 17)

### Redaktion

Walter Bellwald (bw)  
Chefredaktor  
Simon Kalbermatten (ks)  
Stv. Chefredaktor  
Frank O. Salzgeber (fos)  
Martin Meul (mm)  
Peter Abgottsporn (ap)

### Werbung

Claudine Studer  
(Geschäfts-/Produktionsleiterin)  
Nicole Arnold  
(Stv. Produktionsleiterin)  
Olivier Summermatter  
Dagmar Vouillamoz

### Produktion

Patrick In-Albon  
Barbara Seiler

### Administration

Jennifer Studer  
Sibylle Schmid

### Freie Mitarbeiter

Raniero Clausen  
Christian Zufferey  
Eugen Brigger  
Vera Rittiner  
Vanessa Mercuri  
Benny Wyssen

### Inserateannahme

bis Dienstag 11.00 Uhr  
[werbung@rz-online.ch](mailto:werbung@rz-online.ch)



**RZ**  
Rhonezeitung

[www.1815.ch](http://www.1815.ch)

# Wo Kinder sich austoben können

**Naters** Der Verein «CHINDaktiv» setzt sich seit zehn Jahren dafür ein, dass Kinder im Vorschulalter sich mehr bewegen. Neu können sich die Kleinen auch in der Turnhalle Klosi in Naters austoben.

Sonntagmorgen in Naters: Die Turnhalle Klosi ist zum Spiel-, Bewegungs- und Experimentierplatz umgebaut worden. Rund 30 Kinder vergnügen sich an den verschiedenen Stationen. «Wir haben einen Spielparcours aufgestellt, wo sich die Kleinen nach Lust und Laune austoben können», erzählt Leiterin Tanja Walker. Die Idee kommt aus der Deutschschweiz. Da im Winterhalbjahr viele Spielplätze oftmals nass oder gar zugeschneit sind, bewegen sich manche Kleinkinder zu wenig. Dies will der Verein «CHINDaktiv» ändern. Seit zehn Jahren setzt sich «CHINDaktiv» dafür ein, Kinder im Vorschulalter zu mehr Bewegung im Winter zu ani-



«CHINDaktiv» bietet Kleinkindern Bewegungslandschaften.

Foto zvg

mieren. Unter dem Slogan «Ä Halle wo's fägt» werden in Turnhallen sogenannte Indoor-Spielplätze aufgebaut, die für jede Menge Action für die Kleinsten sorgen.

## Erstmals auch im Wallis

Das Konzept hat Erfolg: Im vergangenen Winterhalbjahr 2016/17 hatte der Verein in den sechs Kantonen

Bern, Solothurn und Aargau, Luzern, Zug und Zürich in nicht weniger als 59 Hallen seine Bewegungslandschaften aufgestellt. Rund 15 000 Kinder besuchten die verschiedenen Indoor-Spielplätze. In diesem Jahr kommen drei weitere Kantone hinzu, darunter auch das Wallis. Im Winterhalbjahr zwischen den Herbst- und den Frühlings-

ferien jeweils am Sonntagmorgen stellt Tanja Walker und ihr Team einen Spielparcours in der Turnhalle Klosi in Naters auf. «Wier hei en Halla zNatersch gfunnu, wa fätzt», sagt Walker.

## Kein Kinderhort

Geeignet ist der Indoor-Spielplatz für Kinder von 0 bis 6 Jahren. Aus Sicherheitsgründen dürfen pro Anlass maximal 30 Kinder teilnehmen. Ganz wichtig: «Der Spielparcours im Klosi ist nicht als Kinderhort oder Betreuungsstätte gedacht, wo Eltern ihre Kleinkinder am Sonntagmorgen für zwei Stunden abliefern können», betont Walker. Jedes Kind muss von einer erwachsenen Begleitperson betreut werden, die auch für ihren Schützling verantwortlich ist. Das Projekt wird durch Sponsoren und Eintrittsgelder finanziert. Pro Kind kostet der Einzeleintritt fünf Franken. Bei mehreren Kindern derselben Familie ist der Eintritt günstiger. Es können auch Saisonkarten gekauft werden. ■ Frank O. Salzgeber

# Hotel Belalp soll saniert werden

**Belalp** Das der Burgerschaft Naters gehörende Hotel Belalp soll in zwei Etappen saniert werden. Dafür ist die Zustimmung der Burgerversammlung vom 8. November nötig.

In den vergangenen Jahren wurden im Hotel Belalp vermehrt Grossanlässe wie Hochzeiten, Firmen- und Familienfeste durchgeführt. Wegen der etwas abgelegenen Lage wollen viele Gäste auch im Hotel übernachten. Deshalb plant die Besitzerin des Hotels, die Burgerschaft Naters, mehr Hotelbetten anzubieten. Dafür soll im nächsten Jahr der heutige Seminarraum im Dachgeschoss in ein Mehrbettzimmer umfunktioniert werden. Neben den existierenden 27 Hotelzimmern stehen dann bei grösseren Anlässen temporär zusätzliche 15 Betten zur Verfügung. Daneben sollen 2018 auch die Personalzimmer

einer sanften Renovation unterzogen werden. Diese im kommenden Jahr geplanten Investitionen für das Hotel Belalp belaufen sich auf insgesamt 220 000 Franken und können vollumfänglich mit den erwirtschafteten Eigenmitteln der Burgerschaft Naters finanziert werden.

## Gästezimmer werden saniert

In der Investitionssumme enthalten sind auch die Projektierungskosten für die geplante zweite Sanierungsetappe 2019. Dann sollen die in die Jahre gekommenen Hotelzimmer im ersten und zweiten Obergeschoss sowie im Dachgeschoss ebenso erneuert werden wie die veralteten sanitären Einrichtungen. Die letzten grossen Investitionen im Hotel Belalp wurden 2011 getätigt. Damals wurde der grosse Panoramasaal angebaut sowie die darunterliegenden fünf grossen Panoramazimmer in Betrieb genommen. Nach Auskunft

von Michel Kummer, Mitglied des Burgerrats, will man die 22 älteren Hotelzimmer im Belle-Époque-Stil renovieren und so für ein passendes, stilvolles Ambiente sorgen.

## Burgerschaft entscheidet

Stimmt am 8. November 2017 die Burgerversammlung der Burgerschaft Naters den 2018 geplanten

Investitionen im Hotel Belalp und dem Planungsmandat zu, kann in den kommenden Monaten mit der Detailplanung der zweiten Sanierungsetappe (Renovation Hotelzimmer) begonnen werden. Über dieses Sanierungsdossier wird dann im Rahmen der Budgetversammlung im Herbst 2018 abgestimmt. ■ Frank O. Salzgeber



Die alten Zimmer im Hotel Belalp sollen im Belle-Époque-Stil saniert werden.

# ICT-Systemtechniker (m/w)

Wir suchen per Januar/Februar 2018  
einen ICT Techniker (80/100%) mit Arbeitsort Brig-Glis



## Diese Aufgaben erwarten Sie:

Sie überwachen die Schwerpunkte Betrieb, Netzwerk/Infrastruktur, Service Management/Support, operative Sicherheit und IT Architektur.  
Sie setzen zeitgemässe und innovative IT-Projekte in den Bereichen Server, VOIP, Virtualisierungen, Netzwerke, Datensicherheit und Datenschutz um.  
Sie koordinieren interne und externe Partner, setzen die Vorgaben um und verwalten Lizenzen und SLAs.

## Voraussetzungen, die Ihnen den Start erleichtern:

- Abgeschlossene Aus- oder Weiterbildung (FH/HF) in Informatik/Wirtschaftsinformatik
- Microsoft Server/Clients (Server/Terminalserver/Citrix, VMware, Veeam, Hyper-V, Exchange)
- Erfahrung in der Telekommunikation (VOIP, ISDN- analog Festnetz)
- Sehr gute Deutschkenntnisse, Englisch- und Französischkenntnisse von Vorteil
- Offene und kommunikative Persönlichkeit mit viel Eigeninitiative/Selbständigkeit und Führungsqualitäten
- Fundiertes Verständnis für moderne Lösungsarchitekturen
- Strukturierte, zielorientierte sowie selbständige Arbeitsweise

## Was wir bieten:

Als langjähriger IT FullService Dienstleister sind wir in fast allen Bereichen der Informatik präsent. Unsere Produktpalette reicht vom eigenen hochmodernen ServerCenter über ASP Lösungen bis zu komplexen VOIP Telefonie Anlagen.  
Als Anbieter eigener Netzinfrastrukturen bieten wir auch in den Bereichen DSL / FTTH eine Menge. (FW, VPN, Standortvernetzungen)  
Ergänzt wird unser Portfolio durch die Webabteilung mit Softwareentwicklung.  
Eine abwechslungsreiche Stelle in einer modernen Büroumgebung inkl. eigenem Firmenfahrzeug ist garantiert.

Ihre Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte bis Mitte November in elektronischer Form an:  
Stefan Soltermann (s.soltermann@barinformatik.ch)

# Bachhalteweg Brig

Zentrales Wohnen im Grünen

Jetzt informieren unter [bachhalte-brig.ch](http://bachhalte-brig.ch)

## Moderner Wohnungsbau in bester Wohnlage

zu verkaufen: 3 ½ bis 6 ½ Zi Whg

Planung und Ausführung: **RITZ HANS** ARCHITECTUR & PLANUNG  
T: 027 927 21 72, M: 079 221 04 10  
[www.ritzplan.ch](http://www.ritzplan.ch)

Verkaufspartner: **RE/MAX**  
T: 027 924 68 68, M: 079 221 04 11  
[www.remax-oberwallis.ch](http://www.remax-oberwallis.ch)

Noeline Eberhardt

So denkt Noeline

Code scannen

gesund, nah,  
glaubwürdig

# sodalıs

www.sodalıs.ch

gesundheit leben

# RZ

Buchen Sie Ihren Inserateplatz  
auf den nächsten

## Spezialseiten zum Thema Lebenskraft

Inserateannahmeschluss: 10. November 2017  
Erscheinungsdatum: 16. November 2017

Telefon 027 948 30 10  
[werbung@rz-online.ch](mailto:werbung@rz-online.ch)

## AUTO STEG

OCCASIONEN UND EXPORT

An- und Verkauf von Autos

# 076 445 33 31

[www.autosteg.ch](http://www.autosteg.ch) | [info@autosteg.ch](mailto:info@autosteg.ch)

## Wir kaufen und waschen Ihr Auto!

Marke + km egal  
Faire Preise

# 078 80 81 888

Kantonsstrasse 63, Visp

# Auto Neubrücke AG eröffnet neuen Showroom

**Stalden** Die Auto Neubrücke AG in Stalden investiert in die Zukunft. Der Walliser SEAT-Händlerbetrieb eröffnet am 4. November 2017 seinen erweiterten und neu konzipierten Showroom in innovativem Design.

Auf Erfolgskurs: SEAT ist die derzeit am stärksten wachsende Fahrzeugmarke in der Schweiz. 2017 konnte der Automobilhersteller, der zum

deutschen Volkswagen-Konzern gehört, seine Verkaufszahlen im Vergleich zum Vorjahr um 28 Prozent steigern. Das entspricht einem schweizerischen Marktanteil von 3,8 Prozent.

## Modernisierter Händlerbetrieb

Im Oberwallis hat die Auto Neubrücke AG, die zurzeit acht Mitarbeitende beschäftigt, einen Marktanteil von 5,8 Prozent und liegt damit auf dem fünften Platz im Ranking der erfolgreichsten Automarken. «Ein erfreuliches Ergebnis», so Ge-

schäftsführer Roger Ruppen, «welches uns dazu bewogen hat, unseren Betrieb in Stalden auszubauen und zu modernisieren.» Denn nur mit einer zeitgemässen Infrastruktur sei man bereit für die Zukunft und schaffe die besten Voraussetzungen dafür, auch in einem schwierigen Marktumfeld erfolgreich zu sein, ist Ruppen überzeugt.

## Kunde und Produkt im Fokus

Kunden und Interessenten erwartet im neuen Showroom der Auto Neubrücke AG eine innovative und hochwertige Präsentation der SEAT-Modelle. Sowohl Fahrzeuge als auch Kunden nehmen dabei eine zentrale Rolle ein. «Mit dem Erweiterungsbau ist der bestehenden Garage und der Werkstatt ein Profil gegeben worden», so Architekt Chanton. «Ein adäquater Rah-

men für jedes SEAT-Modell und für jeden SEAT-Liebhaber.»

## Ambiente erleben und geniessen

Nachdem der neue Showroom nach nur fünf Monaten Bauzeit termingerecht abgeschlossen werden konnte, wird bei der Auto Neubrücke AG am Samstag, 4. November 2017, die Neueröffnung gefeiert. Gäste und Kunden werden in einer angenehmen Atmosphäre empfangen. «Für bestehende und neue Kunden aus der Region ist unser motiviertes Team weiterhin stets ein zuverlässiger und kompetenter Partner. Dabei legen wir besonderen Wert auf eine freundliche und persönliche Beratung sowie auf einen professionellen Service», blickt Geschäftsführer Ruppen zuversichtlich in die Zukunft. ■



**Auto  
Neubrücke  
Besuchen  
Sie uns  
im neuen  
Showroom.**



Auto Neubrücke – Talstrasse 18, 3922 Stalden – [www.neubrueck.com](http://www.neubrueck.com) **auto neubrücke**



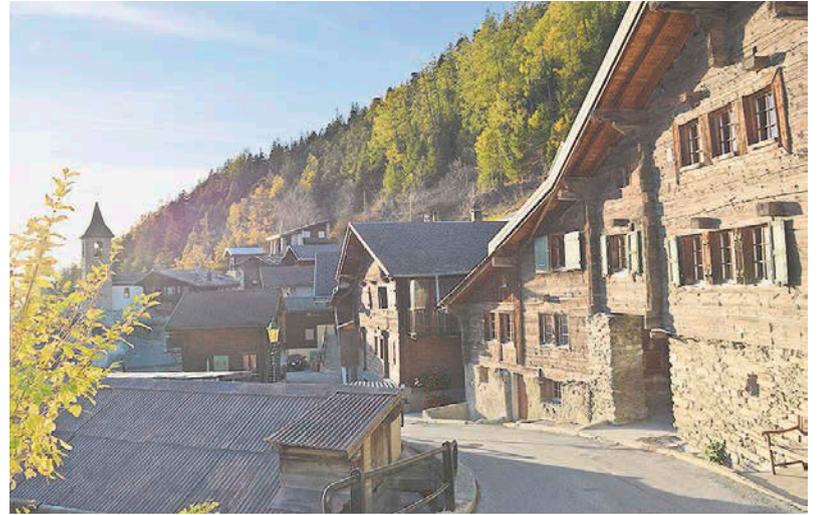
**Ofenfrische Backwaren,  
leckere Desserts  
Yakfleischspezialitäten  
Gemütliches Ambiente**

**Aktuell:**  
**Sonntag 19.11.2017 ab 9.30 Uhr**  
**- Reichhaltiger Brunch**  
**alles inklusive Fr.29.-**  
*(auf Voranmeldung)*

**Öffnungszeiten:**  
**Samstag, Sonntag von**  
**8.00 - 12.00 / 14.00 - 17.00**

**Gruppen ab 6 Pers. verwöhnen**  
**wir auch Werktags u. Abends**  
**Reservationen unter:**  
**079 625 78 09**

**Sonntag, 3.12.2017 ab 11.30 Uhr**  
**- Kürbiscremesuppe**  
**- Yakbraten an Morchelsauce**  
**- Kartoffelgratin, Gemüse**  
**- Schokoladenmousse**  
**Fr.39.- (auf Voranmeldung)**  
**Ab 14.00 Musik mit**  
**Waltis Saxisound & Boys**



**Buchen Sie jetzt Ihr Inserat**

**Das sind die nächsten Gemeinden**

<b>Embd</b>	9. November 2017
<b>Termen</b>	16. November 2017
<b>Fiesch</b>	23. November 2017

Telefon 027 948 30 10, [werbung@rz-online.ch](mailto:werbung@rz-online.ch)

**Prima** *persönlich und nah*

**Öffnungszeiten**

MO-DI-MI und FR 8.00-12.00 / 14.00-18.30 Uhr

DO 8.00-12.00 Uhr

SA 8.00-12.00 / 13.30-16.00 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



**Leben mit Aussicht** 

**GUTTET - FESCHEL**



# Heute im Fokus: Guttet-Feschel Blattuchrazzär

## Idyll in den Sonnenbergen

Guttet-Feschel ist eine Gemeinde in den Sonnenbergen und liegt auf 1300 m ü. M. Die Guttner werden «Blattuchrazzär» gerufen. «Der Grund für den Übernamen ist darin zu suchen, dass Guttet vom Talgrund aus gesehen auf einem felsigen Plateau gelegen ist», erklärt Geschichtshistoriker Remo Kuonen. Das Dorf zählt rund 420 Einwohner und ist auf einer Sonnenterrasse gelegen. Schon seit 1925 kooperierten die damals eigenständigen Gemeinden Guttet und Feschel miteinander. 1969 wurden die Friedhöfe zusammengelegt und nur drei Jahre später eine

gemeinsame Schule gegründet. Auch andere wichtige Institutionen wurden nach und nach zusammengelegt, sodass die Fusion im Jahre 2001 nur eine logische Folge war. Zur Gemeinde Guttet-Feschel gehören die beiden Dörfer Guttet und Feschel sowie die Weiler Grächmaten und Wiler und die Alpe Obern-Galm. Über zehn Unternehmen sind in Guttet-Feschel ansässig. Dabei handelt es sich um kleine Betriebe mit jeweils bis zu fünf Mitarbeitenden. Das Dorf verfügt über ein gesundes Vereinsleben. Erst im vergangenen Sommer konnte der ansässige Tambouren- und Pfeiferverein Guttet-Feschel

das Oberwalliser Tambouren- und Pfeiferfest organisieren. Mit dem Umbau des «Pfründhauses», dem ehemaligen Schul- und Gemeindehaus, wurde in den vergangenen Jahren auch eine Gruppenunterkunft eingerichtet. Eine Besonderheit im Dorf sind die historischen Dorfkern von Guttet und Feschel. So steht Feschel im «Inventar schützenswerter Ortsbilder von nationaler Bedeutung». Die Antoniuskapelle mit Barockaltar, das kleine Heimatmuseum mit der historischen Zendenfahne von Leuk und andere Gebäude können unter fachkundiger Führung besichtigt werden. ■

Walter Bellwald



informieren.

Mit einem breiten Angebot und einer gebündelten Kompetenz im Rücken streben wir ein gemeinsames Ziel an: unsere Kunden erfolgreicher machen!

## Dürfen wir auch Sie erfolgreicher machen?

Kontaktieren Sie uns!

T 027 948 30 30

info@mengisgruppe.ch

www.mengisgruppe.ch

beraten.

realisieren.



**mengis**

**Walliser Bote** 1815.ch **RZ**  
☆☆☆☆ Rhonezeitung



  
**ROUVINEZ**  
LES DOMAINES

Colline de G ronde  
Chemin des Bernardines 45, Siders  
Tél. +41(0)27 452 22 52

[www.rouvinez.com](http://www.rouvinez.com)

# OFFENE WEINKELLER 70 JAHRE

---

**17. UND 18. NOVEMBER**  
FREITAG 16H - 20H | SAMSTAG 10H30 - 17H

FEIERN SIE UNSER 70-JAHRE JUBILÄUM AUF DER COLLINE DE G RONDE ANLÄSSLICH DER OFFENEN WEINKELLER IM NOVEMBER. UND LERNEN SIE UNSERE 4 NEUHEITEN KENNEN

**CRU CARR  ROUGE - C UR DE DOMAINE BRUT - BIER L'ÉCHAPPÉE - SIERRE GRAND CRU**



# «Ich bin nie vor einem Feuer zurückgewichen»

**Salgesch** Nach 27 Jahren im Dienst des kantonalen Amtes für Feuerwesen geht Regionalinspektor Hugo Cina Ende Jahr in Pension. Ein Gespräch über Entwicklungen im Brandschutz, Respekt vor Feuer und warum die Pensionierung Eine Erleichterung ist.

**Hugo Cina, seit fast dreissig Jahren sind Sie im Kampf gegen Brände und Feuer unterwegs. Sind sie fasziniert vom Feuer?**

Fasziniert bin ich nicht, ich habe vielmehr Respekt vor dem Feuer. Auch Angst ist ein schlechter Ratgeber in Sachen Feuer. Mich hat und interessiert immer noch, wie Feuer entsteht und wie man es bekämpfen kann.

**Ganz grob, wie bekämpft man Feuer?**

Ein Feuer braucht Sauerstoff, Brennstoff und Zündenergie. Nimmt man einen dieser Faktoren aus dem Spiel, so erlischt das Feuer, beziehungsweise es kommt gar nicht erst zu einem Brand. So weit die Theorie. In der Praxis kommt aber auch noch ein anderer Faktor hinzu.

**Der da wäre?**

Intuition beziehungsweise Erfahrung. Ich erinnere mich an einen Brand, bei dem ich als

Regionalinspektor zufällig vor Ort war. Intuitiv erkannte ich, dass es für die Feuerwehrleute in dem Gebäude besser wäre, sich zurückzuziehen. Als der Brand gelöscht war, haben wir festgestellt, dass das Atemschutzteam nur einen Schritt weiter ins Gebäude hätte vordringen müssen, um durch die Decke in den Keller zu brechen.

**Das könnte man auch Glück nennen.**

Es ist klar, selbst wenn man sich jahrzehntelang mit Feuer befasst, sind Fehleinschätzungen möglich. Aber durch die intensive Auseinandersetzung mit dem Thema Feuer sinkt die Wahrscheinlichkeit, einen Fehler zu machen. Für mich war daher immer wichtig, mir ein Bild vor Ort zu machen und immer alles zu versuchen. Und ich kann sagen: Ich bin nie vor einem Feuer zurückgewichen.

**Nicht ein einziges Mal?**

Zurückgewichen nicht, nein. Allerdings habe ich mich einmal machtlos gefühlt. Das war beim Waldbrand von Leuk 2003. Ich war damals als Kommandant der Salgescher Feuerwehr vor Ort, und als dann immer mehr Meldungen von den Teams kamen, dass sie sich zurückziehen müssen, hat sich anfänglich eine gewisse Ohnmacht ausgebreitet.

**War dies das schlimmste Erlebnis in Ihrer Karriere?**

Das schlimmste würde ich nicht sagen. Es war sicher das grösste Feuer, das ich je gesehen habe. Schlimmer im Sinne von belastender waren aber die Momente, in denen Menschen im Feuer umgekommen sind, oder wenn wir als Feuerwehr zu Unfällen ausrücken mussten.

**Springen wir ein paar Jahre zurück. Wie kam es eigentlich, dass Sie sich für die Bekämpfung von Bränden zu interessieren begannen?**

Das geht auf ein Erlebnis Anfang der 1960er-Jahre zurück. Damals wohnten wir mitten in Salgesch und in unmittelbarer Nähe geriet eine Reihe Stadel in Brand. In dieser Nacht herrschte starker Föhn und das ganze Dorf stand mit Eimern und Schläuchen bereit, um etwaige durch den Wind verursachte neue Brandherde zu bekämpfen. Gleichzeitig war mein Vater als Feuerwehrmann direkt an der Bekämpfung des Brandes beteiligt. Dieses Erlebnis hat mich glaube ich geprägt.

**Vor 27 Jahren begannen Sie dann Ihre Tätigkeit beim Kantonalen Amt für Feuerwesen. Wie sahen die Aufgaben damals aus?**

Damals war ich Koordinator der Ausbildung der Feuerwehrleute im Oberwallis, zuständig

für die Subventionierung der Einsatzmittel für die Feuerwehren und für Brandschutzfragen im Oberwallis. Mit der Zeit häuften sich die Aufgaben aber immer mehr an, sodass das Amt 2011 die Aufgaben aufteilte und ich mich voll auf den Brandschutz im Oberwallis konzentrieren konnte.

#### Welche hauptsächlichen Aufgaben hat ein Brandschutzinspektor?

Zum grossen Teil besteht die Arbeit darin, Baugesuche auf den Brandschutz hin zu überprüfen. Dabei arbeiten wir eng mit den Sicherheitsbeauftragten auf kommunaler Ebene zusammen. Dazu beraten wir die Planer und Fachleute und erarbeiten Weisungen bezüglich des Brandschutzes in Gebäuden.

#### Welches sind die grossen Entwicklungen in Sachen Brandschutz in den letzten Jahrzehnten?

Der Brandschutz ist sicherlich viel professioneller geworden, woran die Sicherheitsverantwortlichen auf Gemeindeebene einen grossen Anteil haben. Früher wusste man zwar um die Vorschriften, kümmerte sich jedoch nur stiefmütterlich darum. Ein Beispiel dafür sind die Brandschutzabstände der Gebäude. Diese werden heute konsequent eingehalten, mit der Folge, dass heutzutage Dorfbrände gar nicht mehr möglich sind. Daneben hat man natürlich auch immer wieder aus Unglücken gelernt, zum Beispiel, dass Treppenhäuser einem Feuer 60 Minuten lang widerstehen müssen, oder dass in grösseren Gebäuden die Fluchtwege markiert und notbeleuchtet sein müssen.

#### Die Entwicklung neuer Baumaterialien kam Ihnen sicher auch entgegen.

Eher das Gegenteil war der Fall. Früher konnte man hauptsächlich Holz und Mauerwerk als Baumaterial. Dann kamen neue Materialien zum Beispiel im Bereich der Isolationen dazu. Diese waren jedoch zum Teil leicht brennbar oder entwickelten bei Bränden viel Rauch, was zu einigen Unglücken führte. Inzwischen hat man darauf aber reagiert, sodass heute die meisten Materialien auf ihre Brandschutzeigenschaften hin klassifiziert werden. Diese Klassifizierungen fliessen dann in unsere Beurteilungen des Brandschutzes bei Gebäuden mit ein.

#### Wie würden Sie die Brandschutzsituation im Oberwallis im Allgemeinen beurteilen?

Obwohl wir viele Holzhäuser haben, ist die Situation im nationalen und internationalen Vergleich sicher gut. Das zeigt sich auch

in den Statistiken zu den Brandtoten. Hier liegt das Wallis, Gott sei Dank, klar unter dem europäischen Schnitt.

#### Warum müssen Brandschutzvorschriften überhaupt kontrolliert werden? Schliesslich sollte doch jeder ein grosses Interesse daran haben, dass sein Gebäude gegen Brände geschützt ist.

Zunächst einmal mag ich den Ausdruck Kontrolleur gar nicht. Ich sehe mich eher als Beurteiler und Berater. Es ist so, dass Brandschutz ein komplexes System aus verschiedenen Massnahmen ist. Es gibt nicht immer nur einen Weg, der zum Ziel führt. Manche Knackpunkte sind durch gleichwertige andere Massnahmen zu kompensieren, deshalb braucht es Experten wie mich. Dann ist Brandschutz auch eine Frage des Geldes und viele Planer von Gebäuden stehen unter einem grossen Druck, die Kosten niedrig zu halten. Für mich geht es bei meiner Arbeit darum, hier die geeigneten Massnahmen zu ergreifen, dass einerseits die Sicherheit der Menschen in einem Gebäude gewährleistet ist, und andererseits die Massnahmen im Sinne der Effizienz vertretbar sind.

#### Aber Sie kontrollieren schon auch und greifen teilweise auch durch.

In Ausnahmefällen kann es vorkommen, dass wir Massnahmen anordnen oder den Weiterbetrieb eines Gebäudes von der Umsetzung von Brandschutzmassnahmen abhängig machen. Das sind aber wie gesagt Ausnahmen. In der Regel kann man viel über Gespräche

«Brandschutzexperten stehen mit einem Fuss im Gefängnis»

## Nachgehakt

Die Menschen haben nicht mehr genug Respekt vor Feuer.

Joker

Grosse Dorfbrände sind heute noch möglich.

Nein

Feuerwehrlaute sind Helden.

Nein

Der Joker darf nur einmal verwendet werden.

und Information erreichen. In all den Jahren musste ich nur einmal ein Gebäude unter Polizeischutz betreten.

#### Ende Jahr endet nun Ihre Tätigkeit für das Amt für Feuerwesen. Wie fühlen Sie sich mit Blick auf die baldige Pensionierung?

Es wird sicher eine Erleichterung sein. Als Brandschutzinspektor trägt man eine grosse Verantwortung. Man macht sich immer ein bisschen Sorgen, dass man bei einem Gebäude etwas übersehen haben könnte, was schlussendlich einen Menschen das Leben kostet. Ich habe immer gesagt: «Brandschutzexperten stehen mit einem Fuss im Gefängnis.» Denn wenn es zu einem Unglück kommt und wir die Probleme nicht erkannt haben, wir dafür zur Verantwortung gezogen werden können. Diesen Druck werde ich sicher nicht vermissen.

#### Haben Sie Wünsche für die Entwicklungen im Feuerwesen?

Was ich mir wünsche ist, dass auch die kleinen Feuerwehren im Wallis weiter unterstützt werden. Ich halte es nicht für zielführend, nur noch auf einige wenige grosse Feuerwehren zu setzen. Ich denke, dass die Topografie in unserem Kanton und auch die Witterungsverhältnisse es nicht zulassen, dass wir die Feuerwehren noch weiter konzentrieren. ■

Martin Meul



### Zur Person

**Vorname** Hugo **Name** Cina

**Geburtsdatum** 29. Oktober 1955

**Familie** verheiratet, 2 Kinder

**Beruf** Vermessungszeichner

**Hobbys** Chorsingen, Opa, Reben, Wandern, Lesen

«Werben Sie in der RZ  
und bleiben Sie so  
eine ganze Woche lang  
sichtbar»

Dagmar Vouillamoz



**RZ**  
Rhônezeitung  
**1815.ch**★

**Nehmen Sie mit mir Kontakt auf – ich berate Sie gerne!**

T 027 948 30 39 · d.vouillamoz@mengisgruppe.ch · www.mengisgruppe.ch

**MPA**  
**50 - 80%**

Sie mögen eine topmoderne  
Arztpraxis in frischem Design?  
Sie haben Freude an  
elektronischer Unterstützung  
bei der Arbeit mit ganz  
vielfältigen Herausforderungen  
medizinischer Praxistätigkeit?  
Die Praxis Kandersteg sucht  
eine Verstärkung zum nächst-  
möglichen Termin.  
Sie sind interessiert?  
Kontaktieren Sie uns in der Pra-  
xis.

**033 675 1424**

Dr. H. Pilz & sein Team

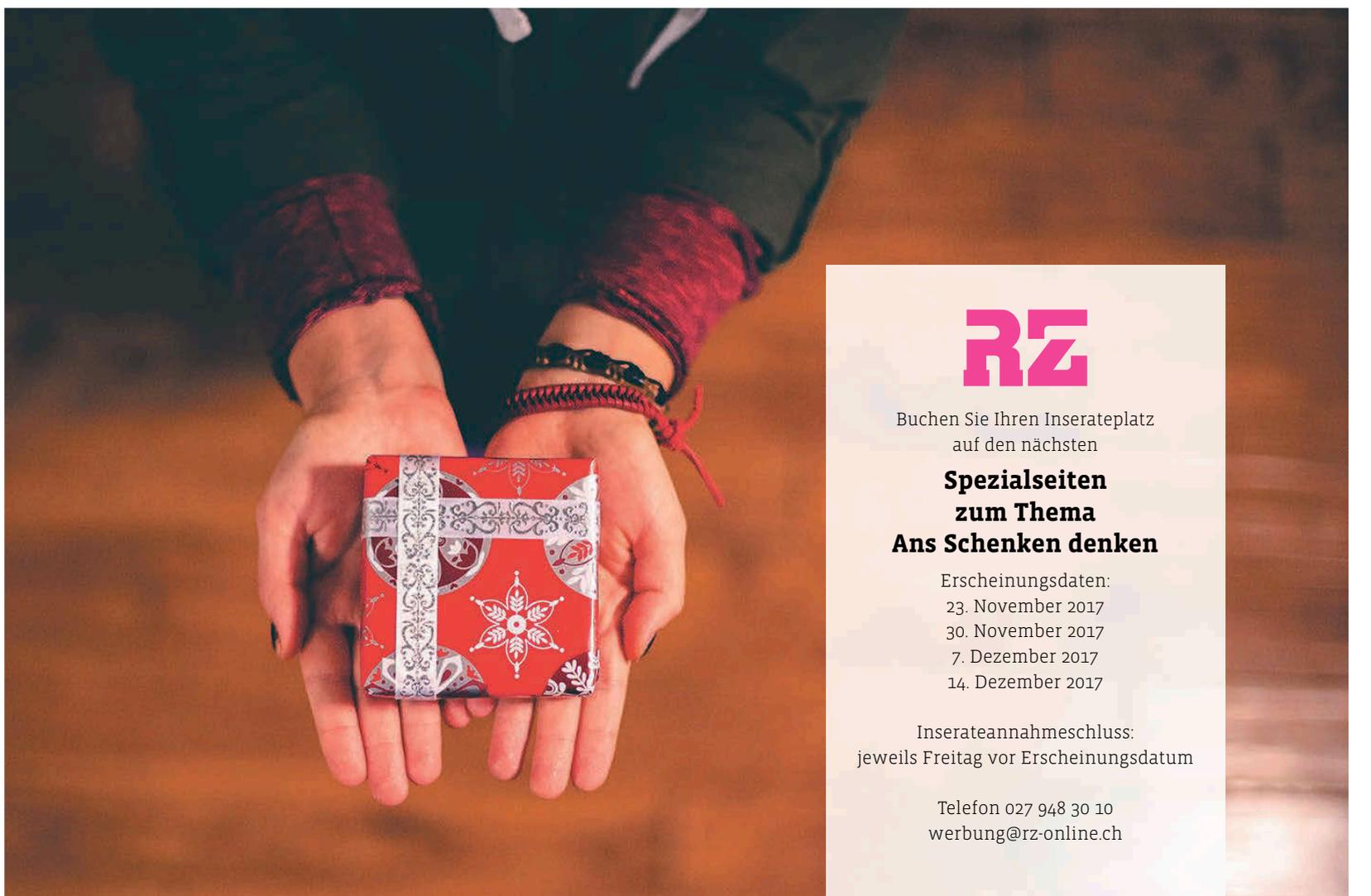
**Arztpraxis**  
**Kandersteg**

Valais  
Wallis  
**CARITAS**  
PC-Konto 19-282-0

hilft im  
Wallis

Schuldenberatung  
Tel. 027 927 60 06

Secondhand-Shop  
Tel. 027 923 74 82



**RZ**

Buchen Sie Ihren Inserateplatz  
auf den nächsten

**Spezialseiten  
zum Thema  
Ans Schenken denken**

Erscheinungsdaten:

23. November 2017

30. November 2017

7. Dezember 2017

14. Dezember 2017

Inserateannahmeschluss:  
jeweils Freitag vor Erscheinungsdatum

Telefon 027 948 30 10  
werbung@rz-online.ch

# Schmerzen behandeln mit Akupunktur

Die Si Yuan Balance Methode ist eine effektive Therapieform der Akupunktur. Sofortige klinische Effektivität ist das Aushängeschild der Balance-Methode. Der Patient erfährt bereits während der ersten Therapiesitzung, ob die Methode bei ihm erfolgreich angewendet werden kann.

Das Therapiekonzept wird aufgrund der Stärke, der Frequenz und der Dauer des

Schmerzes definiert. Die Behandlungsstrategie wird individuell auf den Patienten abgestimmt.

Die Methode ist besonders erfolgreich bei Migräne, Nacken- und Schulterschmerzen, Rückenbeschwerden sowie Ellbogen- und Knieschmerzen. Empfehlenswert ist diese Akupunkturform ebenfalls für Patienten mit Medikamentenunverträglichkeiten.



## Praxis für japanische Akupunktur

Rita Ritz

Furkastrasse 19, 3904 Naters

Tel. 027 924 40 30

[www.rimari.ch](http://www.rimari.ch)

# Impulse Personal Training

Als ihr Personal Trainer setze ich neue Impulse in den Bereichen:

- Höchstleistung und Sport für Einsteiger bis hin zum Hochleistungssportler
- Schlank und straff für alle, welche gesund und ohne Jojo-Effekt Gewicht reduzieren möchten
- Gesund und vital für Klein und Alt, denn unsere Gesundheit ist messbar
- Leistungsfähig und attraktiv für alle, welche mehr Energie benötigen.

Ihre ganzheitliche Betreuung liegt mir sehr am Herzen. Damit meine ich, chronische Erkrankungen, welche oft von der «Schulmedizin» ungenügend berücksichtigt oder gar ausgeklammert werden, im Ursprung zu betrachten, sodass der Körper die Chance bekommt, sich mit seinen eigenen Ressourcen zur Ergän-

zung der Schulmedizin, zu heilen. Dank meinem Fachwissen kann ich sowohl gesunde Kunden mit sportlichen Ambitionen oder mit dem Bedürfnis, nachhaltig Gewicht zu verlieren, als auch REHA-Kunden oder Kunden mit Beschwerden in Gelenken oder Rücken optimal betreuen und schnell zu ihren Zielen begleiten.

Ich freue mich auf Sie, um gemeinsam den Weg anzugehen und Ihre Ziele effizient und wirkungsvoll umzusetzen.

Keine regulären Öffnungszeiten, da ich Sie neben meinem Studio auch zu Hause, im Büro, Altersheim usw. betreue.

Termine nach telefonischer Vereinbarung  
079 272 82 72 oder [info@pt-impulse.ch](mailto:info@pt-impulse.ch)

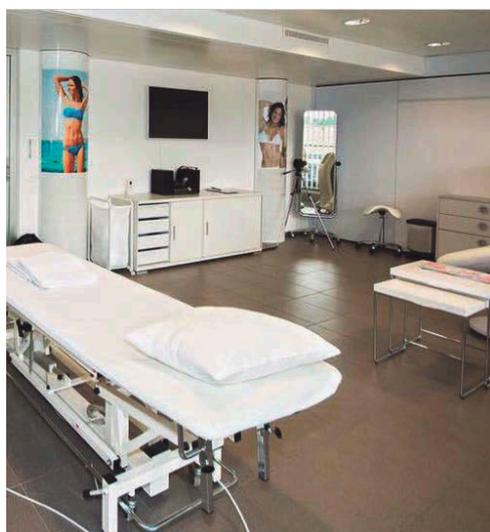
[www.pt-impulse.ch](http://www.pt-impulse.ch)

**JETZT GRATIS PROBETRAINING VEREINBAREN!**  
VITAL-CHECK AKTION FR. 30.-

dipl. ems & personaltrainer  
ernährungsberatung | vital check

ich freue mich auf ihren kontakt!  
beatrice christen | kantonstrasse 1 | 3939 eyholz | 079 272 82 72  
[www.pt-impulse.ch](http://www.pt-impulse.ch)

# Beauty Care Thun



Seit dem ersten Tag legen wir grossen Wert auf eine persönliche individuelle Beratung, seriöse Analyse und sorgfältige Arbeitsweise, dadurch erreichen wir ein Maximum an Sicherheit. Zu unserem Grundsatz gehört auch der Einsatz von medizinischen Geräten der neusten Generation, die CE-geprüft und zertifiziert sind.

Unsere Verfahren sind schmerzfrei und verursachen keine Nebenwirkungen. Das Gute daran: Sie müssen keine Ausfalltage einrechnen. Ob Sie nach der Behandlung zur Arbeit oder in die Ferien fahren wollen, beides können Sie bedenkenlos planen. Trotz sanften Methoden erzielen wir mit unseren Geräten eine ausserordentlich gute und lang anhaltende Wirkung. Wir beraten Sie gerne bei einem persönlichen Gespräch.  
**Für Neukunden Fr. 50.- Rabatt!**

• **Dauerhafte Haarentfernung** mit Original SHR  
Alma Lasers

• **Microblading** für perfekte Augenbrauen

• **Permanent Make-up** dauerhaft schönes und gepflegtes Aussehen

• **Microneedling** gegen Falten, Flecken, Narben, Schwangerschaftsstreifen

• **Kryolipolyse** frieren Sie ihr Fett weg

• **Stosswellentherapie** gegen Cellulite und schlaffe Haut

• **Manicure/Pedicure** auch mit Shellac CND

• **Chemisches Peeling** (Fruchtsäure)

• **Div. Gesichtsbehandlungen** unter anderem auch gegen Akne, alle mit Mesoesthetic Produkte

*Verwechselbare Natürlichkeit zu kreieren!*

Beauty  
Care  
Thun  
GmbH

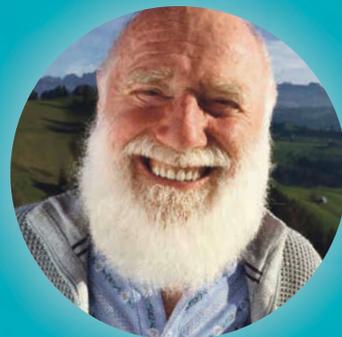




ZENTRUM  
FÜR  
GESUNDHEIT

# Vortrag von Köbi Meile

In dir ist  
der grösste Helfer.



1.12.2017, 18–20 Uhr  
Bettmeralp, kostenlos

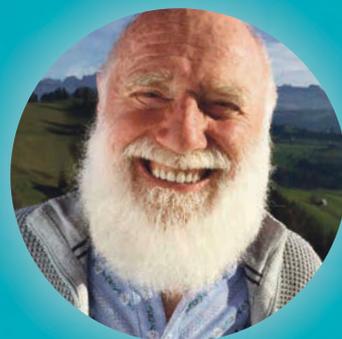
[www.zentrum-fuer-gesundheit.net](http://www.zentrum-fuer-gesundheit.net)



ZENTRUM  
FÜR  
GESUNDHEIT

# Seminar mit Köbi Meile

In dir ist  
der grösste Helfer.



2.12.2017, 9–17 Uhr  
Bettmeralp, CHF 100.–

[www.zentrum-fuer-gesundheit.net](http://www.zentrum-fuer-gesundheit.net)

# Brigerbad: Thermalbaden, Wellness, Spa und Gastronomie

Schon so lange sich keine Auszeit mehr gegönnt? Der Geburtstag der Partnerin steht vor der Tür? Ein Dankeschön für die Mama? Kein Problem: Das Brigerbad-Beauty-Team weiss Abhilfe und wird an sieben Tagen die Woche von 9.00 bis 20.00 Uhr alles dafür tun, damit Sie sich wie im Urlaub fühlen. Klingen beispielsweise unsere Beauty-Behandlungen mit dem Namen Hanakasumi oder Zeremonie des Ostens nicht wie Musik in Ihren Ohren? Kommen Sie vorbei und wir lüften das Geheimnis, das hinter diesen klangvol-

len Namen steckt. Natürlich bieten wir Ihnen alle traditionellen Beauty-Behandlungen an. Um die Beauty-Behandlung abzuschliessen und um den Wohlfühleffekt noch um ein Vielfaches zu erhöhen, empfehlen wir Ihnen den anschliessenden Besuch in unserem grosszügigen Spa-Bereich oder ein Bad im 34 Grad warmen Thermalwasser. Wenn Sie mehr Zeit mitbringen als ein oder zwei Stunden für eine Beauty-Anwendung, dann sind unsere Day Spas genau das Richtige für Sie. Hier werden Wellnessbehandlungen mit einem

Besuch des Spa-Bereichs oder der Thermalbäder kombiniert und mit einem kulinarischen Schlusspunkt abgerundet. Auch bei den Day Spas gibt es jede Menge Alternativen, allein oder zu zweit eine Auszeit zu geniessen: Mutter-Tochter-Tag, Du und ich, Entspannungstag usw. Sie sehen, es gibt also keine Ausrede mehr, dass Sie es zeitlich nicht schaffen, sich endlich wieder mal verwöhnen zu lassen. Wir sind für Sie da: auch am Samstag und Sonntag das ganze Jahr. Die nächsten Ferien können getrost warten.



**WOHLFÜHLMOMENTE**  
Massagen-Beauty-Day Spa

7/7 TAGEN

**BRIGERBAD**  
Quelle der Alpen  
www.brigerbad.ch

BÄDER VON 30° BIS 42° - SAUNAS - DAMPFBÄDER - MASSAGEN - FITNESS - RESTAURANT

## Wohlfühlen mit Ihrem Lächeln

Gesunde Zähne und ein schönes Lächeln sind nicht nur eine Frage der Gesundheit. Sie verleihen mehr Selbstachtung und verbessern demzufolge die zwischenmenschlichen Beziehungen. In den Kliniken Cliniche Dental Quality verwenden wir modernste Techniken, welche die ästhetische Zahnheilkunde heutzutage bietet, um Ihr Lächeln auf nicht invasive,

schmerzlose und natürliche Weise zu korrigieren.

**Inlays:** Ersatz alter, unästhetischer und womöglich giftiger Amalgame.

**Facetten (Veneers):** Dünne Keramikschalen, die auf der Aussenfläche des Zahns aufgebracht werden, um Mängel hinsichtlich Farbe, Form und Lage zu verdecken.

**Zahnaufhellung:** Die unterschiedlichen Methoden zur Zahnauf-

hellung (Blancone, Aufhellung zu Hause und interne Aufhellung) ermöglichen hervorragende und dauerhafte Ergebnisse, ohne die Zähne zu schädigen.

**Ästhetische Kronen:** Ein ästhetisch hervorragendes Ergebnis ganz ohne Metallanteil (ohne dunkle Ränder), das von natürlichen Zähnen nicht zu unterscheiden ist.

**Osteointegrierte Implantate:** Zer-

tifizierte und garantierte osteointegrierte Implantate für den Ersatz fehlender Zähne.

### Kontakte

Cliniche Dental Quality  
Domodossola  
Nur 200 m vom Bahnhof und von der Bus-Endhaltestelle entfernt.  
Telefon +39 0324 242292

[www.clinichedentalquality.ch](http://www.clinichedentalquality.ch)



Jetzt zeige ich mein  
unbeschwertes Lachen!

## Die Qualitäts-Zahnimplantologie in Domodossola

ZERTIFIZIERTE UND GARANTIERTE ZAHNIMPLANTATE

Implantat und Titanschaft + Keramikkrone € 1.180

Festsitzende Vollprothesen im Ober- oder Unterkiefer auf Implantaten € 5.900

Online Kostenvoranschlag • Untersuchung durch einen Spezialisten **UNVERBINDLICH**

Panoramarröntgenaufnahme • 3D-Cone-Beam-CT-Digital

**IN DER KLINIK**



CLINICHE DENTAL QUALITY  
ZAHNARZT DOMODOSSOLA

[clinichedentalquality.ch](http://clinichedentalquality.ch)

# SUZUKI PRÄSENTIERT DIE EFFIZIENTESTEN 4 x 4 MODELLE DER SCHWEIZ.

**+** NETTO-  
NETTO-  
PREISE

BEREITS  
AB **Fr. 17 990.-**



Jimny Top 4x4

New Ignis 1.2 Compact  
Top Hybrid 4x4

New Swift 1.2 Compact Top Hybrid 4x4

New Vitara Boosterjet  
PIZ SULAI Top 4x4

New SX4 S-CROSS Booster-  
jet PIZ SULAI® Top 4x4



Weiterkommen, wo andere stehenbleiben: Das ist unser Anspruch an einen Suzuki 4x4. Kein Wunder, erfreuen sich die Suzuki 4x4-Modelle ausserordentlicher Beliebtheit in der Schweiz, dem Land wo Berge und Schnee zu Hause sind. Darum freut es uns ganz besonders, dass Suzuki Jahr für Jahr mit bahnbrechenden 4x4-Innovationen Geschichte schreibt. Entdecken Sie wegweisende Technologien wie das einzigartige ALLGRIP System, ein weiterer Meilenstein der Suzuki 4x4 Kompetenz. Mit Suzuki kommen Sie dank Allgrip 4x4 aber nicht nur sicher an jedes Ziel, sondern auch effizienter und sparsamer. So ist der Swift 4x4 das umweltfreundlichste 4x4 Fahrzeug aller in der Schweiz verkauften Allradfahrzeuge. Mehr Informationen unter [www.suzuki.ch](http://www.suzuki.ch).

ALLGRIP 4x4

Die kompakte Nr. 1



**SUZUKI NEW HIT-LEASING** Jimny UNICO® 4x4, 3-türig, Fr. 17 990.-, Treibstoff-Normverbrauch: 7.1l/100km, Energieeffizienz-Kategorie: G, CO<sub>2</sub>-Emission: 162g/km; CO<sub>2</sub>-Emissionen aus der Treibstoff- und/oder der Strombereitstellung: 36g/km; **Abbildung:** Jimny Top 4x4, 3-türig, Fr. 21 990.-, Treibstoff-Normverbrauch: 7.1l/100km, Energieeffizienz-Kategorie: G, CO<sub>2</sub>-Emission: 162g/km; CO<sub>2</sub>-Emissionen aus der Treibstoff- und/oder der Strombereitstellung: 36g/km; Durchschnittswert CO<sub>2</sub>-Emission aller in der Schweiz immatrikulierten Fahrzeugmodelle: 134g/km.

[www.suzuki.ch](http://www.suzuki.ch)

Garage - Carrosserie

**Wyssen AG**  
3983 Filet-Mörel  
Tel. 027 927 19 27



AUTOMOBILE  
**FRANZEN**  
3930 Visp  
Tel. 027 948 03 03

**Alpin Garage**  
3918 Wiler (Lötschen)  
Tel. 027 939 29 73

Finden Sie in der Mitte der Woche  
zu Ihrer Mitte!

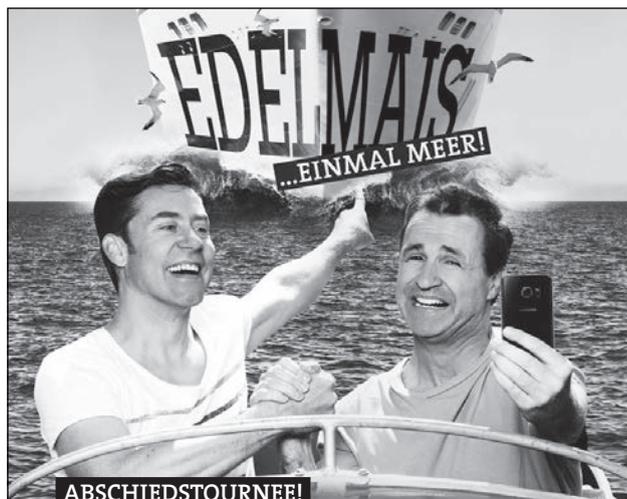
Immer Mittwochs biete ich  
Klangschalentherapie mit integrierter  
Mental- und Energiearbeit an. Seelische  
wie körperliche Verspannungen lösen sich  
und die Selbstheilungskraft kann wieder  
ungehindert fließen.

Cert. Klangschalentherapeutin nach Marcel Koçaman  
Cert. Integralcoach  
i.A. Dipl. Resilienz & Persönlichkeitscoach / Livingsense  
Bern & Zürich



Ursula Abgottspon  
(+41) 79 300 10 72  
Brückenweg 14b  
3930 Visp

Das Tor zum Herzen.



ABSCHIEDSTOURNEE!

**MI-DO 17.-18.01.2018**  
**VISP LA POSTE**

WWW.STARTTICKET.CH / 0900 325 325  
(CHF 1.19/MIN AB FESTNETZ), POST  
ODER ALLEN STARTTICKET VVK-STELLEN

PRESENTING SPONSOR: **SAMSUNG**

An- und Verkauf

**Gold-** und Silbermünzen  
Medaillen, Banknoten,  
Altgold, Schmuck, Uhren  
zum Tageskurs.

**Münzenstube  
Thun**

Ladenöffnungszeiten:  
Mo - Fr 9.00 - 12.00 Uhr  
13.30 - 17.45 Uhr  
Sa 8.00 - 16.00 Uhr

**Werner Kummer +  
Martin Ambühl**  
Ob. Hauptgasse 61  
3600 Thun  
Tel. 033 222 87 44

Schade ist makeln  
keine olympische Disziplin.  
Darin wären wir Spitze.

[kenzelmann.ch](http://kenzelmann.ch) +41 27 923 33 33

# Die Neuen im Leistungscheck

**Sitten** Über ein Dutzend neuer Spieler hat der FC Sitten verpflichtet. Wer hat bisher eingeschlagen? Wer profitiert vom Trainerwechsel? Die RZ macht den Check.



Note:  
**4,5**

## Jan Bamert (19)

Der 19-jährige Verteidiger ist einer der wirtschaftlich spektakulärsten Transfers von Präsident Christian Constantin. Der Präsident ist überzeugt, ihn später für wesentlich mehr Geld weiterzuverkaufen, als er ihn von GC übernommen hat. Bamert spielte in Sitten sowohl in einer 4er- wie auch in einer 3er-Kette bereits jede Position. Meist war er solid und stark im Spielaufbau. Er wird im Frühling, wenn Eray Cümart zurückkehrt, als Aussenverteidiger nochmals mehr Einfluss aufs Spiel nehmen können.



Note:  
**3,5**

## Ermir Lenjani (28)

Lenjani zeigte im August im Heimspiel gegen Luzern (1:1) seine stärkste Leistung als linker Mittelfeldspieler. Dann spielte er vermehrt als Aussenverteidiger. Dort hat er viel Luft nach oben. Gerade in der offensiven Zone lässt seine Passqualität oft nach.



Note:  
**5**

## Pajtim Kasami (25)

Kasami ist ein Kämpfertyp. Er spielte mit wenigen Ausnahmen meist überragend und ist ein Stratege im Mittelfeld, der die Bälle zurückerobern und weiterverteilen kann. Kasami erinnert mit seiner Spielweise stark an Frédéric Meyrieu, der französische Spielmacher des FC Sitten hatte im Frühjahr 1997 grossen Anteil am bisher einzigen Double-Gewinn des FC Sitten. Obwohl der Zürcher bisher ein Lichtblick im düsteren Walliser Fussballherbst ist, bleibt die Frage: Auf welcher Position ist Kasami am wertvollsten?



Die neuen Spieler des FC Sitten konnten bisher noch nicht alle überzeugen.

## Notenskala

### Note 1

Fussballschuhe an den Nagel hängen

### Note 2

Fehleinkauf

### Note 3

Mehr trainieren

### Note 4

Luft nach oben

### Note 5

Verstärkungsspieler

### Note 6

Fussballgott

Fotos FC Sion/facebook.com



Note:  
**3**

## Burim Kukeli (33)

Es war ein Irrtum zu glauben, dass Kukeli in Sitten neu durchstarten würde, nachdem er bei Uli Forte und dem FC Zürich keinen Platz mehr hatte. Er wurde meist als 6er zwischen der Abwehr- und der Mittelfeldkette eingesetzt. Dies mit dem klaren Auftrag, die Schnittstellen für den Gegner zuzustellen und sich zwischen den Strafräumen zu bewegen. Beides gelang bisher nicht wunschgemäss. Kukeli ist (noch) nicht die erhoffte Verstärkung für den FC Sitten.



Note:  
**4**

## Matheus Cunha (18)

Cunha ist ein Versprechen für die Zukunft. Der FC Sitten ist jedoch gut beraten, den jungen Brasilianer sorgfältig aufzubauen. Sein Torinstinkt und die individuelle Stärke im 1 gegen 1 sind für den Trainer eine Option für die letzten Spielminuten.



Note:  
**3,5**

## Salih Uçan (23)

Der Lichtblick war sein tolles Tor gegen Lugano zum zwischenzeitlichen 1:1-Ausgleich. Dabei zeigte er seine überragende Schusstechnik. Uçan wurde jedoch bei seinem Wechsel zum FC Sitten hochgejubelt und wird den (hohen) Erwartungen noch nicht gerecht. Zu wenig Einfluss auf das Spiel. Zu wenig Leadership. Der Türke ist ein Spieler,

der vom Trainerwechsel in Sitten profitieren könnte. Gut möglich, dass er seine Stärken unter Gabri besser einbringen wird.



Note:  
**3,5**

## Adryan (23)

Der Brasilianer wurde hochgejubelt und hält noch nicht, was er verspricht. Er sorgt auf dem Flügel meist für viel Wirbel und ist durch sein Tempo und seine tolle Technik eine starke Offensivkraft. Das Problem: Das Leichtgewicht muss sich noch an die europäische Härte gewöhnen. Doch wie bei Uçan gilt auch bei Adryan: Er könnte ein Profiteur des Trainerwechsels sein. Gabri steht auf technisch versierte Spieler.



Note:  
**3,5**

## Robert Acquafresca (30)

Die Hoffnung war riesig: Acquafresca kam, sah und traf. Weniger als fünf Minuten brauchte er im Spiel gegen den FC Luzern für seinen ersten Treffer. Dann stoppten ihn eine Verletzung und schliesslich die Jokerrolle. Hat noch viel Luft nach oben.



Note:  
**4**

## Marco Schneuwly (32)

Egal wie man es wendet: Der Freiburger Stürmer wird anhand seiner Tore gemessen. Schneuwly erzielte jedoch kaum Treffer im Shirt des FC

Sitten. Auffallend: Er kämpft stets für das Team, setzt die gegnerische Abwehrreihe immer wieder unter Druck und ist sich auch nicht zu schade, gegen hinten zu arbeiten. Trotzdem: Von Schneuwly werden zehn bis zwölf Saison-treffer erwartet. Platzt der Knoten unter Gabri?



Note:  
**3**

## Christian Zock (23)

Zock zeigte schnell seine Stärke in den Zweikämpfen und in der Eroberung der «zweiten Bälle». Sein Problem: Er kommt wegen seiner athletischen Defizite oft nicht in den Zweikampf hinein und hat somit wenig Einfluss auf ein Spiel. Zock ist ein gutes Beispiel dafür, dass ein überdurchschnittlicher Spieler der Challenge League sich in der Super League nicht automatisch durchsetzt. Will er sich unter Gabri behaupten, muss er zudem auf die ersten drei bis fünf Meter schneller werden, um für die Spielphilosophie des Spaniers interessant zu sein. ■ ks

## Fünf weitere Zuzüge

### Ohne Bewertung

Zu wenig Einsatzzeit für eine Bewertung haben: André Luis Neitzke, Ivan Lurati, Federico Dimarco, Eray Cümart, Martin Angha. ■ ks

**Investor** sucht einen Mieter für Einfamilienhaus in Fiesch.

## 5 1/2 Zimmer-Wohnung

112 m<sup>2</sup>, 2 Nasszellen  
**UG** 3 Zimmer, **OG** 50 m<sup>2</sup>  
 Wohn.-Essen.-Küche. Balkon  
 Umschwung 307m<sup>2</sup>  
 Keller. 2 Abstellräume  
 Asphaltierte Zufahrt / Schneef.  
 Grossteil Top Möbliert  
**MP CHF 1'950.- ab 1.12.2017**

## Minergie/ Einfamilienhaus

Grosse Garage mit Top Zufahrt  
 Bauland 329 m<sup>2</sup>, Eingezäunt,  
 Gedeckter Vorplatz  
**UG** Wohn.-Küche.-1 Zimmer,  
 1 Nasszelle **OG** 2 Doppelzimmer  
 Bad / Dusche WC  
 2 Abstellräume, Balkon  
**MP CHF** nach Absprache  
 Bezugsbereit **01.04.2018**

Auskunft 075 417 53 56

**KOMÖDIE  
IM DUNKELN**  
 VON PETER SHAFFER

Premiere 3. November 2017, 20.00 Uhr  
 4./ 10./ 11. November 2017, 20.00 Uhr  
 14./ 16./ 17. November 2017, 20.00 Uhr  
 Sonntag 5./ 12. November 2017, 17.00 Uhr

Türöffnung jeweils eine Stunde vor Beginn  
 Verpflegungsmöglichkeiten vorhanden

Preis: CHF. 25.-  
 CHF. 15.-

Ort: MZH Raron

Reservation: [www.theaterverein-aron.ch](http://www.theaterverein-aron.ch)

THELER, BREGY + PARTNER AG, PLASCO

**BAZAR** ST. JOSEF

**GROSSER Verkauf  
unserer Arbeiten**

**Samstag, 11. November 2017**  
 von 09.30 Uhr bis 16.00 Uhr

**Sonntag, 12. November 2017**  
 von 10.30 Uhr bis 16.00 Uhr

Wir freuen uns auf ihren Besuch

**St. Josef**  
 Oberwalliser Alters-, Pflege-  
 und Behindertenheim  
 3952 Susten

Mittagessen im Restaurant „zum Schloss“  
 und „Alti Schiir“

Sonntag  
 12.30 Uhr  
 bis 16.00 Uhr

**NEU in Fiesch**

**Eröffnung  
am 11. November 2017**  
 Begrüssungsapero von 15.00-19.00 Uhr  
 Alle sind herzlich willkommen!

**Hairsalon Ponytail**  
 Luzia Holzer  
 Furkastrasse 34, 3984 Fiesch  
 Tel: 027 527 04 04

**Bon CHF 5.-**  
 (pro Person, einlösbar bis am 31.12.2017)

**Der neue Arona.  
Do your thing.**

Blindspot-Sensor, Parklenk-Assistent, Schlüsselloses Schliess- und Startsystem, Wireless Charger

**AUTO NEUBRÜCK AG**  
 Talstrasse 18 - 3922 Stalden VS  
 T. 027 952 20 01 - [www.neubrueck.com](http://www.neubrueck.com)

Zur Sicherstellung und Planung von Verwaltungsaufgaben suchen wir eine/n

**Ortsschätzer/in**

**Aufgaben :** Amtliche Schätzungen von Neubauten, An- und Umbauten  
 Schätzungen von Grundstücken und Liegenschaften  
 Aufträge von Privatpersonen, Unternehmungen und der Verwaltung  
 Mitwirkung in der Katasterschätzungs-Kommission

**Anforderungen :** Ausbildung als Liegenschaftsschätzer oder gleichwertige, höhere Ausbildung im Bauwesen  
 Erfahrung im Verfassen von Expertisen und Berichten  
 Ortskenntnisse

**Angebot :** Eigenständige Arbeit  
 Mitglied der Katasterschätzungs-Kommission

**Entlöhnung :** Tarife gemäss Gemeinderatsbeschluss

**Arbeitsantritt :** nach Vereinbarung

Die Bewerbungsunterlagen sind bis **20. November 2017** einzureichen an: Gemeinde Leuk, Sustenstrasse 3, 3952 Susten - Vermerk „Ortsschätzer“.

**Erfolg ist lernbar**

- Sprachkurse D/E/F/SP/I
- Handelsschule mit Diplom
- Kaderschule HWD/VSK
- Techn. Kaufmann eidg. FA
- Kaufmann/-frau eidg. FZ
- Arzt-/Spitalsekretärin

**Jetzt Kursbeginn!**

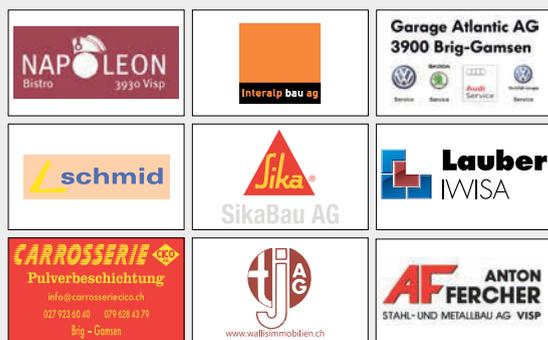
**Bénédict**  
 AARBERGERGASSE 5 (NÄHE HAUPTBAHNHOF)  
 3011 BERN PARKING METRO  
 TEL. 031 310 28 28

**www.benedict.ch**

Hauptsponsor



Sponsoren



Jugendförderer



# «Können gegen alle gewinnen»

**Lalden/Visp** Er spielte lange für den SC Lalden und wechselte auf diese Saison hin zum FC Visp. David Schnydrig spricht über die Erfahrungen in der neuen Liga.



David Schnydrig spielt neu in Visp. Foto FC Visp

Als Junior des SC Lalden wechselt der heute 27-jährige David Schnydrig ab den C-Junioren bereits einmal zum FC Visp. Im Alter der A-Junioren schnürt er die Fussballschuhe dann für den FC Oberwallis Naters, wo er später auch in der ersten Mannschaft mittrainieren darf. Nach mehreren Jahren bei seinem Stammverein in der 3. Liga wagt der Student in dieser Saison den Sprung von der 3. Liga in die 2. Liga. «Das Tempo im Spiel mit und ohne Ball ist in der 2. Liga höher, hinzu kommt, dass der taktische Aspekt fortan eine grössere Bedeutung hat als in der 3. Liga.» Visp liegt in der hinteren Hälfte der Tabelle. Der Saisonstart ist durchzogen. Schnydrig sagt: «Wir wissen, dass es zurzeit noch nicht optimal läuft und dass wir unsere Möglichkeiten noch nicht ausgeschöpft haben.» Gründe dafür sieht der linke Aussenverteidiger unter anderem in der Trainings-

beteiligung. «Mehrere Studenten können die Trainings während der Woche nicht absolvieren, somit entstehen im Spiel Abstimmungsprobleme.» Schnydrig ist überzeugt, dass sich das im Frühling ändern wird, wenn die Spieler vermehrt zusammen trainieren können. Was liegt im Heimspiel gegen Brämis drin? «Wenn wir unser Potenzial abrufen, können wir gegen alle gewinnen», sagt er. ■ **Simon Kalbermatten**

Meisterschaft 2. Liga

## FC Visp – FC Brämis

Samstag, 4. November 2017  
18.00 Uhr | Sportplatz Mühleje, Visp

Anzeige

### Mitmachen und gewinnen

Entdecken Sie den Herbst mit dem grossen

# RZ-Selfie-Wettbewerb

Zu gewinnen gibts:

- 3x Herbstangebot auf den Gornergrat im Wert von je Fr. 69.–
- 3x 2-Tagesskipässe Blatten-Belalp im Wert von je Fr. 106.–

Mitmachen ist ganz einfach: Machen Sie ein Selfie von sich, während Sie von einem der Coupon-Angebote aus der RZ vom 28.9.2017 profitieren. Schicken Sie dieses Foto bis am 6.11. an uns per Privatnachricht auf Facebook\*. Aus den eingesandten Bildern erstellen wir dann ein grosses Album auf der RZ-Facebook-Seite. Die sechs Fotos mit den meisten Likes gewinnen.

\*Mit dem Einsenden Ihres Selfies erklären Sie sich damit einverstanden, dass Ihr Bild auf der RZ-Facebook-Seite veröffentlicht wird.



**Mondkalender**

- 02 Donnerstag** 🐛  
Christbäume schneiden, Früchte einkochen, Fruchttag

---

- 03 Freitag** 🐛 ab 10.47 🐛  
Pilze sammeln, Geldangelegenheiten, Harmonie in der Partnerschaft, Wurzeltag

---

- 04 Samstag** 🐛  
Pilze sammeln, Harmonie in der Partnerschaft, Wurzeltag

---

- 05 Sonntag** 🐛 ab 11.27 👤👤  
Hausputz, verreisen, Blütentag

---

- 06 Montag** 👤👤  
Hausputz, verreisen, Blütentag

---

- 07 Dienstag** 👤👤 ab 11.46 🐛  
Pflanzen giessen/wässern, Washtag, Blatttag

---

- 08 Mittwoch** 🐛  
Pflanzen giessen/wässern, Washtag, Blatttag

- Neumond 18.11.

---

- zunehmender Mond 26.11.

---

- Vollmond 04.11.

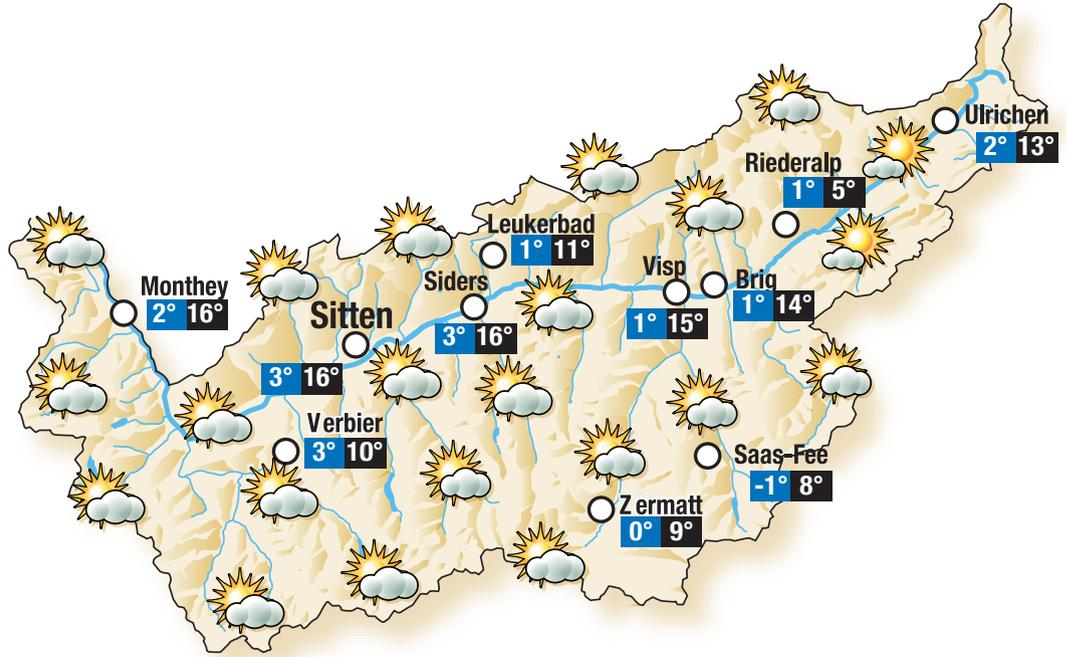
---

- abnehmender Mond 10.11.

**Wetter**

**Mild mit ausgedehnten Wolkenfeldern**

Der heutige Tag bringt neben ausgedehnter Schleierbewölkung zeitweise auch dichtere Wolkenfelder. Entsprechend scheint die Sonne oftmals nur milchig oder wird ganz verdeckt. Die Temperaturen starten mit 1 bis 3 Grad in den Tag, stellenweise gibt es Bodenfrost. Am Nachmittag werden mit einem etwas auffrischenden Talwind milde 16 Grad erreicht. Morgen Freitag scheint meistens die Sonne bei 15 Grad. Am Samstag kommen vermehrt Wolken auf, am Sonntag folgen mit einer Störung teils ergiebige Niederschläge.



**Die Aussichten**

Freitag	Samstag	Sonntag	Montag
Rhonetal 1500 m	Rhonetal 1500 m	Rhonetal 1500 m	Rhonetal 1500 m
3° 15°	3° 15°	6° 11°	2° 9°
1° 10°	2° 10°	3° 5°	-1° 1°

Persönliche Wetterberatung:  
0900 575 775  
(Fr. 2.80/Min.)  
www.meteonews.ch  
meteonews ☁️📶

**Sudoku (schwer)**

						3	4	8
	4	9			3			
1	3				5			
2						9	8	
			6	5			7	
		1		7				
4	1	2						
			2		7		5	6
	6		1		9			4

4	2	8	9	3	1	7	6	5
9	8	3	2	4	7	1	5	6
9	1	2	5	8	6	7	3	4
3	6	9	7	2	4	8	5	1
1	7	2	8	5	6	4	9	3
5	6	9	4	2	1	3	8	7
7	6	9	7	2	5	3	8	4
2	6	9	3	9	8	6	4	7
8	3	4	8	6	1	3	4	8

Gutes Wetter wünscht Ihnen:



**imwinkelried**  
lüftung und klima ag



Rätsel

Gewinner Nr. 42: Giuseppe Dall Agnolo, Naters

Schweiz. Maler, † 1967	Schienenweg	Meeresfische	▼	▼	deutsche Vorsilbe	▼	Saugwurm	Blume mit gelben Blüten	helle englische Biere	Welt-raum	Rauschgift-händler (engl.)
▶	▼			○ 2	Winter-sportort im Kt. Bern	▶		▼	▼	▼	▼
▶	○ 8				Braut-werbung		Unter-arm-knochen	▶			
Schweiz. Fleischspeise		kleines Grundstück		Pass bei Davos (GR)	▶				○ 7		
Schweiz. Grafiker (Jürg) † 2002	▶	▼			Männer-name	▶	○ 1			soeben	
Gehalt, Lohn	▶						Siegerin im Wett-kampf		Autokz. Kanton Genf	▶	
▶				lang-samer Tanz (Kw.)		Mensch mit gutem Appetit	▶				○ 4
US-Schauspieler (Richard)	Weg, Fuhr		Gardine	▶	○ 6				franz. Mehr-zahl-artikel		Fluss durch Aber-deen
Muschel-produkt	▶					spani-scher Artikel		Berg im Unter-engadin	▶		▼
See im Kanton Aargau (2 Wö.)			italie-nischer Artikel		musika-lisches Übungs-stück	▶	○ 5				
▶			▼	○ 3							
Anti-transpi-rant (Kw.)	▶			1	2	3	4	5	6	7	8



Gewinn

Ein Gutschein im Wert von Fr. 30.- vom Bernina-Shop in Brig

Lösungswort einsenden an: RZ Oberwallis, Stichwort «Kreuzworträtsel», Pomonastrasse 12, 3930 Visp, oder per E-Mail an: [werbung@rz-online.ch](mailto:werbung@rz-online.ch)  
Einsendeschluss ist der 6. November 2017. Bitte Absender nicht vergessen! Der Gewinner wird unter den Einsendern des richtigen Lösungswortes ausgelost.

Auflösung Nr. 42, 2017



Horoskop

Widder 21.3. – 20.4. ♈

Bleiben Sie Ihrer Linie treu. Es werden jetzt viele Anforderungen an Sie gestellt. Denen sollten Sie standhalten und sich dabei auf keinen Fall verbiegen lassen.

Stier 21.4. – 20.5. ♉

Sie werden von Sentimentalität geleitet. Das macht Sie empfindlich und weinerlich. Ihre Mitmenschen sind genervt, weil Sie nicht wissen, wie sie Sie behandeln sollen.

Zwillinge 21.5. – 21.6. ♊

Vertrauen Sie mehr in Ihre Fähigkeiten. Sie wissen genau, wo es langgeht. Und Sie können die Herausforderungen auf jeden Fall im Alleingang meistern. Nur Mut!

Krebs 22.6. – 22.7. ♋

Sie scheinen in dieser Woche das Glück allein für sich gepachtet zu haben. Ihnen gelingt einfach alles, was Sie anfangen. Glückwunsch! Geniessen Sie diese Phase.

Löwe 23.7. – 23.8. ♌

Sie sollten gut aufpassen, dass Sie sich nicht in Ihren Lügenmärchen verstricken. Eine Notlüge ist ab und an in Ordnung. Sie haben es allerdings masslos übertrieben.

Jungfrau 24.8. – 23.9. ♍

Es bietet sich Ihnen eine Gelegenheit, die Sie unbedingt ergreifen sollten. Dadurch wird sich zwar einiges in Ihrem Leben ändern, aber das ist es definitiv wert.

Waage 24.9. – 23.10. ♎

Sie sollten sich in dieser Woche ausschliesslich auf das Wesentliche konzentrieren. Dann haben Sie das Ganze bald hinter sich und können eine Runde ausspannen.

Skorpion 24.10. – 22.11. ♏

Sie freuen sich darauf, eine wunderschöne, ruhige Woche mit Ihrem Partner zu verbringen. Setzen Sie alles daran, dass sich Ihre Vorstellungen auch verwirklichen.

Schütze 23.11. – 21.12. ♐

Sie verschwenden momentan zu viel Zeit und Aufwand auf Selbstdarstellung. Haben Sie das denn wirklich nötig? Auf diese Weise werden Sie nicht ans Ziel kommen.

Steinbock 22.12. – 20.1. ♑

Hören Sie doch endlich einmal mit Ihrer Nörgelei auf! Wenn Sie unzufrieden sind, sollten Sie versuchen, alles in Ihrer Macht Stehende zu tun, um etwas zu verändern.

Wassermann 21.1. – 19.2. ♒

Wenn Sie sich in dieser Woche nach Geborgenheit im Kreis Ihrer Familie sehnen, sollten Sie diesem Bedürfnis auch nachgehen. Gemeinsame Stunden tun Ihnen allen gut.

Fische 20.2. – 20.3. ♓

Verzagen Sie nicht gleich, wenn Sie vor einer Herausforderung stehen, die Sie nicht sofort überblicken können. Sie bekommen Hilfe und genügend Vorbereitungszeit.

## 20 Jahre «No Name»-Shop in Visp

**Visp** Seit 20 Jahren begeistert der «No Name»-Shop in Visp seine Kundschaft mit ausgefallener Mode und vielseitigen Accessoires. Zum grossen Jubiläum weht nun ein frischer Wind durch die Räumlichkeiten beim Visper Bahnhof. «20 Jahre sind genau der richtige Moment, um etwas zu verändern», sagt Geschäftsführerin Renate Bumann. «Mit ein paar Veränderungen im Geschäft wollen wir unsere Kundschaft vor allem überraschen.» Das bewährte Erfolgsrezept des «No Name»-Shops bleibt dabei natürlich erhalten. «Die wöchentlichen Neuheiten, die Einzelstücke, die grosse Auswahl an Hosen sowie die individuelle Beratung findet man bei uns auch weiterhin», sagt Bumann. «Bleiben wird auch unsere Begeisterung für Mode, die Liebe zum Detail, die Suche nach Neuem und der Spass an dem, was wir tun.» Derzeit werden die Räumlichkeiten des «No Name»-Shops umgebaut, damit für die grosse Wiedereröffnung am morgigen Freitag, 3. November 2017, alles bereit ist. «Unser Geschäft öffnet an diesem Tag wie gewohnt um 9.00 Uhr», sagt Renate Bumann. «Das Jubiläum und die Wiedereröffnung wollen wir aber natürlich auch mit unserer Kundschaft feiern.»



Das Team vom «No Name Shop» mit Inhaberin Renate Bumann (ganz links) lädt zum Feiern ein. Foto zvg

Darum gibt es für alle Kunden ab 16.00 Uhr ein Apéro und eine Weindegustation mit Weinen der Kreuzritter-Kellerei in Salgesch. «Zudem wollen wir unseren Kunden die Möglichkeit geben, unsere neu gestalteten Räumlichkeiten

und unsere Mode in aller Ruhe unter die Lupe zu nehmen», so die Inhaberin. Daher bleibt der «No Name»-Shop an diesem Freitag für ein Night Shopping bis 20.00 Uhr geöffnet. ■ rz  
[facebook.com/nonameshopvisp](https://facebook.com/nonameshopvisp)

Anzeige

# SKI- UND SNOWBOARD-VERMIETUNG



famigros

10%  
Rabatt

auf die Saisonmiete für  
alle Famigros-Mitglieder –  
den ganzen Winter!

[famigros.ch/miete](https://famigros.ch/miete)  
Dabei sein und profitieren!

**Simplon  
Center**

Kantonsstrasse 58  
3902 Brig-Glis

**SPORTXX**  
MIGROS

► Online-Reservierung schnell und einfach unter [sportxx.ch/rental](https://sportxx.ch/rental)

# Fasnachtseröffnung

**Brig** Nach der erfolgreichen Lancierung im vergangenen Jahr kommt es auch in diesem Jahr zu einer Neuauf-  
lage der Caracastischen Fasnachts-  
eröffnung im Briger Stadtzentrum.  
Am 11.11. pünktlich um 11.11 Uhr sor-  
gen die Briger Guggenmusiken für  
eine kräftige Portion Fasnachtsstim-  
mung. Während des ganzen Tages ist,  
neben einem unterhaltsamen Pro-  
gramm, auch für das leibliche Wohl  
gesorgt. Zeitgleich werden erneut  
die Caralümpics, welche Spiel und  
Spass für Gross und Klein bedeuten,  
durchgeführt. Am Abend werden  
dann in der Simplonhalle die Lach-  
muskeln und der Geschmackssinn  
so richtig gefordert. Beim 2. Cara-  
castischen Unterhaltungsabend  
wartet neben einem abwechslungs-

reichen Comedy- und Musikpro-  
gramm auch ein 11-Gänge-Menü mit  
verschiedenen Fasnachts-Spezialitä-  
ten. Unterhaltung pur für Gaumen  
und Geist! ■ **rz**

[www.caracas.ch](http://www.caracas.ch)



**Die Guggenmusik «Caracas».** Foto zvg

# Klangschalentherapie

**Visp** Ursula Abgottspon bietet in  
Visp neu Klangschalentherapien  
mit integrierter Mental- und  
Energiearbeit an. «Ich freue mich  
darauf, Entspannungssuchende in  
die Welt echter tibetischer Klang-  
und Planetenschalen zu führen»,  
sagt sie. «Klangschalentherapie  
verbindet uns mit unserem Her-  
zen und vermag Körper, Geist und  
Seele in Einklang zu bringen.» Bei  
ihren Therapien erkundet Abgotts-  
pon mittels kurzen Coachings, das  
persönliche im Moment anstehen-  
de Thema, transformiert es in eine

positive Affirmation und verankert  
diese mithilfe der Klangschalen-  
behandlung direkt im Unter-  
bewusstsein. ■ **rz**

[ursula.ags@bluewin.ch](mailto:ursula.ags@bluewin.ch)



**Klangschalen am Matterhorn.** Foto zvg

# TransAustralia in Brig

**Brig** Am Mittwoch, 8. November  
2017, um 19.30 Uhr schildert Foto-  
graf Christian Zimmermann in der  
Briger Simplonhalle in Form einer  
Live-Reportage seine Erlebnisse,  
die er auf seiner viermonatigen Rei-  
se durch den roten Kontinent ge-  
macht hat. Und das sind einige. Fest

entschlossen, den roten Kontinent  
zu Fuss zu durchqueren, macht er  
sich im Frühling 2016 nach Austral-  
ien auf. Im Gepäck hat er nur seine  
Camping- und Fotoausrüstung so-  
wie eine riesengrosse Abenteuer-  
lust. Ohne Begleitfahrzeug will er  
die 3059 Kilometer von Darwin bis  
nach Adelaide ganz allein zu Fuss  
meistern. Lange hat er sich über-  
legt, wie er das gesamte Equipment  
transportieren könnte, denn alles  
in einem Rucksack zu tragen, wäre  
viel zu schwer. Die Lösung ist so  
simpel wie genial: ein Einkaufswa-  
gen! Für Zimmermann beginnt ein  
Höllentrip. ■ **rz**



**Ein Einkaufswagen als Gefährte.**

KINO  
ASTORIA  
VISP

Do 2.11.	20.30 h	Geschlossene Vorstellung
Fr 3.11.	20.30 h	Thor 3D
Sa 4.11.	14.00 h	Cars 3
	17.00 h	Flitzer Letzte Vorstellung
	20.30 h	Thor 3D
	23.15 h	Jigsaw
So 5.11.	14.00 h	Cars 3 3D
	17.00 h	Thor 3D
	20.30 h	Jigsaw
Mo 6.11.	20.30 h	Immer noch eine unbequeme Wahrheit
Di 7.11.	20.30 h	Thor 3D
Mi 8.11.	14.00 h	Cars 3 3D
	20.30 h	Thor 3D

Reservierungen unter: 027 946 16 26  
2½ Stunden vor Filmbeginn  
[www.kino-astoria.ch](http://www.kino-astoria.ch)

RZ-Movies

## Überleben

Scharfschütze Mike und sein Part-  
ner Tommy sollen eine Zielperson  
in der arabischen Wüste ausschalten.  
Als diese vor ihren Augen aber  
gerade ihre Hochzeit feiert, bringt  
es Mike nicht übers Herz, den Ab-  
zug zu drücken. Schon bald wer-  
den die beiden entdeckt. ■ **rz**

LA POSTE  
KULTUR · KONGRESS · RESTAURANT

HEUTE, 19.30 UHR  
FRAU MÜLLER MUSS WEG

KOMÖDIE VON LUTZ HÜBNER  
EURQSTUDIO LANDGRAF  
EINFÜHRUNG UM 18.45 UHR

EINTRITT: FR. 50.-, 45.-, 40.-  
STUDENTEN/LERNENDE: 50%

VORVERKAUF: 027 948 33 11    [www.lapostevisp.ch](http://www.lapostevisp.ch)

## Was löift?

### Kultur, Theater, Konzerte

Raron,  
3./4./10./11./14./16./17.11, 5./12.12.,  
MZH, Komödie im Dunkeln

---

Visp, bis 21.12., 16.00–20.00 Uhr  
Marktplatz, Pürumärt

---

St. Niklaus,  
10./11./12./16./17./18.11.,  
Mehrzweckhalle,  
Theater: Alles uf Rezäpt

### Ausgang, Feste, Kino

Salgesch, 17.11., ab 17.00 Uhr  
Turnhalle, Jännufäscht

### Sport und Freizeit

Visp, immer mittwochs  
Kraft Klang, Klangschalen-  
therapie mit Mental- und  
Energiearbeit

Visp, 3.11., No Name Shop,  
Neueröffnung

Gamsen, 4.11., Sportcenter  
Olympica, Special-Event (1 Tag  
10 verschiedene Sportstunden)

Visp, 4.11., 18.00 Uhr, Sportplatz  
Mühleye, FC Visp - FC Brämis

Visperterminen, 4.11., 20.30 Uhr  
Turnhalle, 35 Jahre FC Spycher

Brig, 8.11., 19.30 Uhr

Simplonhalle

Live-Reportage TransAustralia

Brig, 9.11., 19.00 Uhr,

Reisestuba Zerzuben

Info-Abend Argentinien-Reise

Susten, 9.11., 18.45 Uhr

Zentrum Sosta

Infoveranstaltung:

Solarenergie – wohin damit?

Fiesch, 11.11., 15.00–19.00 Uhr

Hairsalon Ponytail, Eröffnung

Susten, 11./12.11., St. Josef, Basar

Brig, 15.11.17–7.2.18

OMS Turnhalle

Junior Protect Selbstverteidigung  
für Jugendliche

Brig, 16.–18.11.

Simplonhalle

Grösster Markenartikel

Rampenverkauf

Thun, 25.11., 9.00–17.00 Uhr

Advents Märkt

Visp-Disentis, 25./26.11.

MGB, Gourmetfahrten

# Kids-Halloween-Party



Ariana Osorio (12) und Larisa In-Albon (11) aus Visp.



Janine (4), Jonas (2) und Lis-Marie Walpen (44) aus Termen.



Sebald Venetz (82) aus Visp.



Rafael (2) und Patricia Almeida (32) aus Visp.



Daniel (56) aus Naters und Irmgard Venetz (75) aus Visp.



Robin (8 Monate) Beatrice (36) und Emely (2) Studer aus Visp.



Nathalie (36), Naeli (2), Noe (4) und Nicola Bettini (37) aus Naters.



Laura (5), Katrin (30) und Elisa (3) Kalbermatten aus Saas-Balen.

Weitere Bilder auf [1815.ch](http://1815.ch) ★

Fotos: ap und ks



Loris Iaria (4), Claudia Casili (30) und Lara Iaria (2) aus Visp.



Alexa Schmidt (46) aus Naters, Daniel Williner (53) aus Visp und Emilia Clemenz (49) aus Naters.



Peter Knöri (68) aus Aeschi und Georges Ruppen (67) aus Wimmis.



Mariette (59) und Manuel Zurwerra (1) aus Ried-Brig.

**RAIFFEISEN**  
Oberwalliser Verband der Raiffeisenbanken

**Gewinner**  
Genoveve Abgottspon (66), Staldenried

Preis: 10x eine neue 10er Note (Gesamtwert Fr. 100.-)  
Der Gewinnerpreis kann in der Raiffeisenbank Visp abgeholt werden.

Petra Lambrigger (50) aus Visp und Genoveve Abgottspon (66) aus Staldenried.



Veronika Bach (70), Rosmarie Jordi (62) und Kathrin Blaser (63) aus Lenk.



Jürgen (6), Kirstin (37) und Markus (5) Anthamatten aus Saas-Grund.



Allrounder, 22 J., sucht **Arbeit** in Küche, 076 232 15 37

**Chalet, EFH, Whg** 076 560 86 87  
bmcifces@icloud.com

Wir suchen **Altbauten,**

**Altwohnungen** usw.  
agten@agtenimmobilien.ch  
078 607 19 48 / 078 874 06 37

CH - **reinigt** Ihre Wohnung  
079 170 01 59

**Elektrofahzeug** Pick-up  
079 220 43 51

Altes **Militärmesser** Farbe  
schwarz, 079 324 28 16

Wer lehrt mich **Ukulele**  
spielen, 079 368 82 75

Flexible **Aushilfe** für Service  
Rest. Traube, Leuk-Stadt  
079 412 75 47

Zu kaufen gesucht: **3 1/2- bis**  
**5 1/2-Zi-Whg** Region Brig-Glis-  
Naters-Visp bevorzugt, zum  
Renovieren, in MFH, gilbert.  
albrecht@bluewin.ch  
079 425 75 93

Birchler Antiquitäten sucht  
**Möbel**, alte Bilder, Skulpturen,  
komplette Wohnungen, Mar-  
kenuhren, Silber, Goldschmuck  
aller Art usw., 079 606 11 71

**Frühstücksdame** für Hotel  
079 622 67 66

Junge Familie sucht **Bauland**  
in Gampel, 079 929 19 08

**Alp- und Maiensässhütten**  
abgegeben und renovations-  
bedürftig,  
agten@agtenimmobilien.ch

## Fahrzeuge

**An + Verkauf** Fahrzeuge aller  
Art 079 139 96 42

Kaufe **Autos, Busse + Lastw.**  
bar, 079 892 69 96

**Mietbus** ab Fr. 100.- div.  
Grössen, 027 946 09 00

Raron **SwissAuto**, An-/Verkauf,  
Autos/Busse, 076 461 35 00

**Fiat** Panda 4x4, 11 200 km,  
Fr. 12 200.-, top Zustand,  
077 419 22 14

Kaufe **Autos/Busse/Traktoren**  
für Export, 078 711 26 41

**Wir kaufen Ihre Autos** fairer  
Preis, km egal, 078 808 18 88

**Skoda** Octavia Scout TDI,  
4x4, 140 PS, Klima, Navi, 2008,  
145 000 km, MFK, 8-fach-Ber.,  
079 460 74 55

Gesucht **VW-Bus/Käfer** Zustand  
egal, 079 700 55 35

**Triumph** Tiger 800 cxc, 7200  
km, Fr. 8900.-, 079 358 35 66

## Diverses

**www.plattenleger-oberwallis.ch**  
Um- und Neubauten  
076 536 68 18

## Solar- & Wärmetechnik

079 415 06 51, www.ams-solar.ch  
Marco Albrecht

**Wohnungsräumung** zuverlässig  
+ günstig, 077 496 39 99

**Sanitär Rep. + Umbauten**  
SIMA Schmid, 079 355 43 31

**1-Mann-Musiker** singt + spielt,  
Schlager, Stimmung  
079 447 83 43 / 079 647 47 05

**Passfoto / Hochzeit**, 1h-Service  
www.fotomathieu.ch

Übernehme **Restaurierung** von  
Giltsteinöfen, 079 401 49 18

**Sanitär, Heizung, Kälte, Solar**  
Gerne erstelle ich Ihnen eine  
Offerte, zum fairen Preis

eidg. dipl. Fachmann  
+ 42 78 610 69 49

www.arnold-shs.ch

**Hypnosetherapie** Karin Werlen  
www.sanapraaxis.ch

**Umzüge Wallis**, Umz./Rein./  
Transp./Ents., 078 928 40 40

**Rhoneumzug GmbH** Umz./  
Rein./Räu./Ents. aller Art  
079 394 81 42

Massagen & Fusspflege

**Hausbesuch** 076 475 69 21

**Dach und Rinnenservice** evtl.  
mit Hebebühne, 027 946 45 54

**Autokranchauffeur** sucht Ar-  
beit, ab 1. Dez., Permis A, B und  
LKW, 078 726 47 32

Renoviere ältere **Möbel** aller  
Art, 078 851 45 37

**1-Mann-Band** Tanz + Unterhal-  
tungsmusik, 078 967 21 39

**Sarinya's Massage** Naters  
emindex.ch/sarinya.ruffener  
Krankenkassen-anerkannt  
079 269 76 80

**Bolzenschussapparat** neu,  
Fr. 180.-, 079 131 61 18

Immobilien Kuonen, wir bie-  
ten nach 37 Jahren Erfahrung  
und Mitglied Treuhand USPI  
zusätzlich **Gesamtumbau u.**  
**Renovationen** an in GU, mit  
fachwissender u. kompetenter  
Beratung, direkt vom Projekt-  
leiter, unverbindliches Kosten-  
angebot vor Ort, z. B. Küche/Bad  
ausreissen und entsorgen zu ei-  
nem Fixpreis inkl. Apparate ab  
Fr. 28 000.-, weitere Infos Fredy  
Kuonen, 079 416 39 49

**Heinzmann Sanitär** Region  
Oberwallis, 079 471 18 84

Für ein Leben in **Balance**  
Massagen - Meditationen -  
Seminare - spirituelle Unter-  
stützung, 079 507 94 12

**Rückführungen** frühere Leben,  
www.selbsterkenntnis.ch,  
Caterina Nellen, 079 611 39 08  
Gratis **Lastwagen** mit Krahn +  
Seilwinde, 079 628 28 07

Junges Älplerpaar mit Ziegen  
sucht **Landwirtschaftsfläche**  
oder mögliche Hofnachfolge  
079 787 47 30

## Treffpunkt

### Hair-Studio Bolero

Visp, spontan Haare schneiden

**Onye** Heil- u. Trommelabend, Do  
16. Nov., 19.00 Uhr, 027 923 44 48

Hundesalon Gampel

**www.helmerhof.ch**

079 617 14 20

Gr. **Saujass** Lalden, 4. Nov.,  
Einst. willk., 079 848 79 02

**Ausstellung** Dap Loop-Shop am  
4. Nov. im Bernina in Brig von  
9.00-12.00 Uhr / 13.30-17.00 Uhr

Geistige Stärke nutzen

**www.powermental.ch**

## Restaurant

### Partyservice Martin Stocker

Visp, 079 543 98 47

www.partyservice-stocker.ch

**Gsottus** am 10. Nov. mit Live-  
Musik. Wir bitten um Voran-  
meldung, Rest. Mühle Visp  
027 946 12 51

Wir metzgen ein Schwein

**«Gsottus»** 17-19. Nov. und 1.-5.  
Dez., Wannenhorn, Bellwald,  
Martin + Eli, 027 971 45 00

**Mineur Steg** jeden So 14.00-  
17.00 Uhr Musik, 079 770 72 12

## Kurse

### www.aletschyoga.com

Gruppen- & Privatlektionen

Wave Pole Dance Studio Brig-

Glis, 078 754 37 89 **Tanzkurse**

Mo., Di., Mi. + Do. für Kinder +  
Erwachsene

**oase-der-ruhe.ch**

Leukerbad / Kurse & Massage

**www.yogiworld.ch** Gruppen-  
und Privatunterricht

**Literaturklub** für Kinder «Die  
Welt der magischen Geschich-  
ten», jeweils Sa. 14.00-16.00  
Uhr, Daten 4. Nov., 16. Dez.,  
20. Jan., 10. März, 14. April und  
26. Mai, Infos + Anmeldung Si-  
mone Maurer, 079 327 62 63  
www.mandala-schule.ch

Firma Auto-Export

**EXPORT**

Kaufe gegen bar  
(Unfall + km egal).

Bielstr. 49, 3902 Glis-Gamsen

Nähe Tamoil-Tankstelle

**079 253 49 63**



Einwohnergemeinde  
Gemeindeverwaltung  
3929 Täsch

## Stellenausschreibung

Die Gemeindeverwaltung Täsch schreibt die nachfolgende Stelle zur öffentlichen Bewer-  
bung aus:

## Sachbearbeiter(in) Finanzbuchhaltung 80% – 100%

### Unsere Ziele – Ihre Kompetenzen:

- Mithilfe in der Finanzbuchhaltung inkl. Verarbeitung Tageseingänge
- Mithilfe bei der Verarbeitung aller Arten von Debitoren inkl. Zahlungen, Mahnwesen und Inkasso
- Mithilfe bei der Verarbeitung der Kreditorenbelege inkl. Zahlungsläufe
- Mithilfe Budgetierungs- und Jahresendarbeiten
- Mithilfe bei Projekten und diversen Buchhaltungsarbeiten
- Verantwortlicher Wasserversorgung
- Gebührenabrechnungen

Wir setzen eine kaufmännische Ausbildung, idealerweise in einer öffentlichen Verwaltung und einige Jahre Berufserfahrung, voraus. Eine exakte, zuverlässige Arbeitsweise und eine hohe Dienstleistungsqualität sind für Sie eine Selbstverständlichkeit. Wenn Sie zudem gerne in einem Team arbeiten und über vertiefte Softwarekenntnisse verfügen, freuen wir uns über Ihre Bewerbungsunterlagen.

Wir bieten Ihnen eine abwechslungsreiche Tätigkeit mit zeitgemässen Anstellungsbedin-  
gungen und fortschrittlichen Sozialleistungen. Es erwarten Sie ein kollegiales Team, flexible  
Arbeitszeiten sowie Unterstützung bei Weiterbildungen.

**Stellenantritt:** sofort nach Absprache

**Bewerbung:** Schriftliche Bewerbungen mit allen üblichen Unterlagen  
sind bis 21.11.2017 an die Gemeindeverwaltung Täsch,  
z. H. Mario Fuchs, 3929 Täsch, zu senden.

In Apotheken erhältlich ohne ärztliches Rezept.  
 Fragen Sie bitte eine Fachperson und lesen Sie die Packungsbeilage.

# Tensoval® duo control

**20%  
 RABATT**

**TOP-NOVEMBERAKTION  
 TENSOVAL DUO CONTROL**



*Ihr Blutdruck  
 liegt uns am  
 Herzen!*



**Blutdruck messen so  
 genau wie beim Arzt:  
 mit Duo Sensor Technologie**

- FIESCH**  
 Apotheke Dr. Imhof

---

- MÖREL**  
 Dorf Apotheke

---

- NATERS**  
 Dorf Apotheke  
 Apotheke St. Mauritius  
 Central Apotheke

---

- BRIG**  
 Apotheke Dr. Guntern  
 Apotheke Pfammatter  
 Stadtplatz Apotheke

---

- GLIS**  
 City Apotheke  
 Rhodania Apotheke  
 Apotheke Simplon Center

---

- VISP**  
 Apotheke Lagger

---

- ST.NIKLAUS**  
 Apotheke Gruber

---

- GRÄCHEN**  
 Apotheke Lagger

---

- ZERMATT**  
 Apotheke Testa Grigia  
 Vital Apotheke

---

- SAAS GRUND**  
 Saastal Apotheke

---

- SAAS FEE**  
 Vallesia Apotheke

---

- GAMPEL**  
 Apotheke Oggier

---

- LEUK STADT**  
 Schlosspark Apotheke

---

- SUSTEN**  
 Susten Apotheke

---

- LEUKERBAD**  
 Gemmi Apotheke